

Gemeinde
Steinach
Bürgerinfo
23.11.2023

Verkehrskonzept Steinach

Ergebnisse der Verkehrserhebungen und
Darstellung der Maßnahmenvorschläge

Agenda

- 1 Was bisher geschah
 - 2 Ergebnisse Verkehrserhebungen
 - 3 Mängelanalyse
 - 4 Maßnahmvorschläge
 - 5 Weiteres Vorgehen
-

Was bisher geschah

- 10/2022 Ortsbesichtigung mit Bestandsaufnahme
Durchführung einer Bestands- und Mängelanalyse
Auswertung vorhandener Unterlagen
- 02/2023 Vorstellung Bestandsanalyse und Ergebnisse Verkehrserhebungen im GR
- 08 + 09/2023 Bürgerbeteiligung per Mail/Post
ca. 130 eingegangene Anregungen / Mängel / Vorschläge
- 06 + 07/2023 Durchführung von zwei Bürgerworkshops
Auswertung der genannten Mängel und Maßnahmvorschläge
- Seit 07/2023 Erarbeitung von Maßnahmvorschlägen, um bestehende Mängel zu beseitigen

Agenda

- 1 Was bisher geschah
 - 2 Ergebnisse Verkehrserhebungen
 - 3 Mängelanalyse
 - 4 Maßnahmvorschläge
 - 5 Weiteres Vorgehen
-

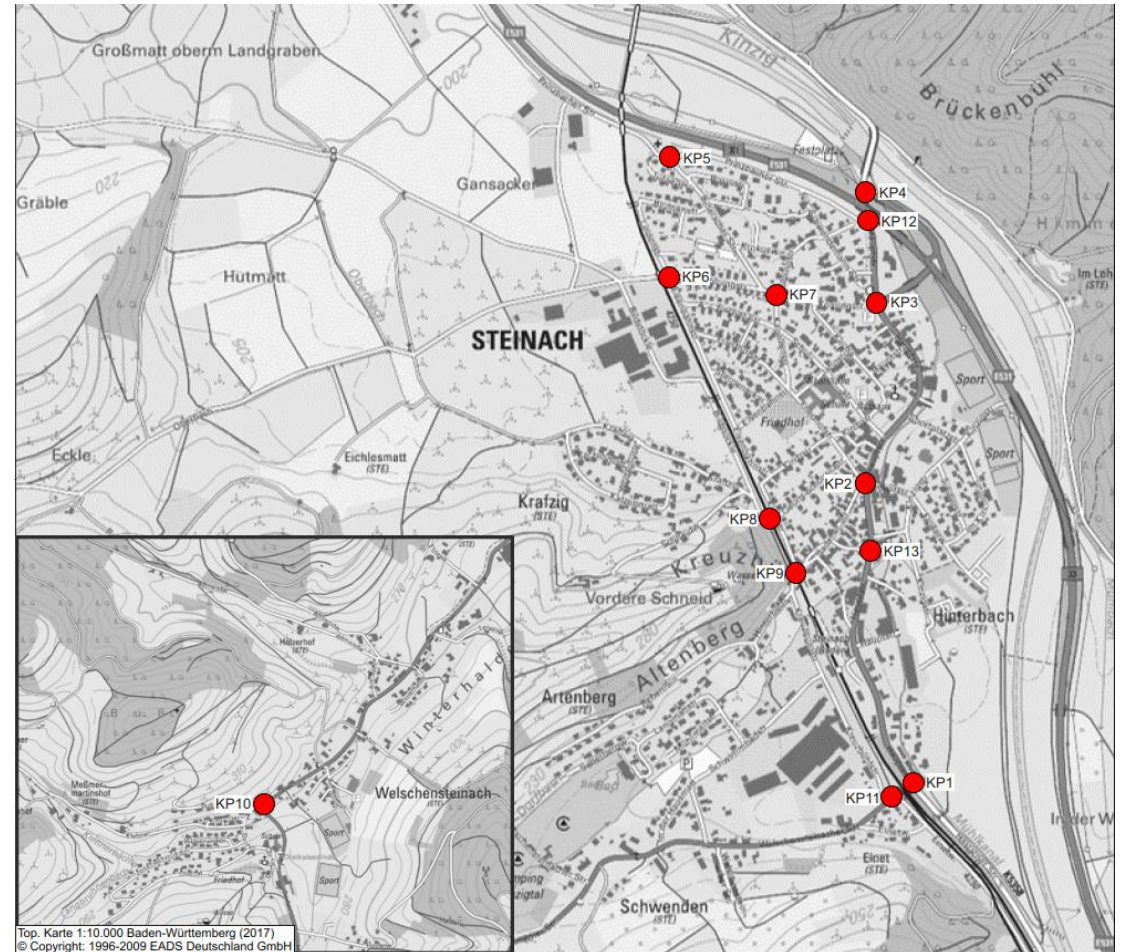
Ergebnisse Verkehrserhebungen

Verkehrserhebungen

Verkehrszählung an insgesamt 13 ausgewählten Knotenpunkten

- Eintägige 24h-Verkehrszählung mit nachfolgender manueller Auswertung
- Auswertung erfolgt in 7 Kategorien (Rad, Krad, Pkw, Lfw, Bus, Lkw, Lastzug)
- Zählung in 15-Minuten Intervallen zur Ableitung der maßgebenden Spitzenstunden
- Durchführung am Donnerstag, 27.10.2022
- Gute Erkennbarkeit der Verkehrsbeziehungen in Steinach und zum umliegenden Verkehrsnetz

Fachtechnische Bewertung anhand Vorgaben Regelwerke

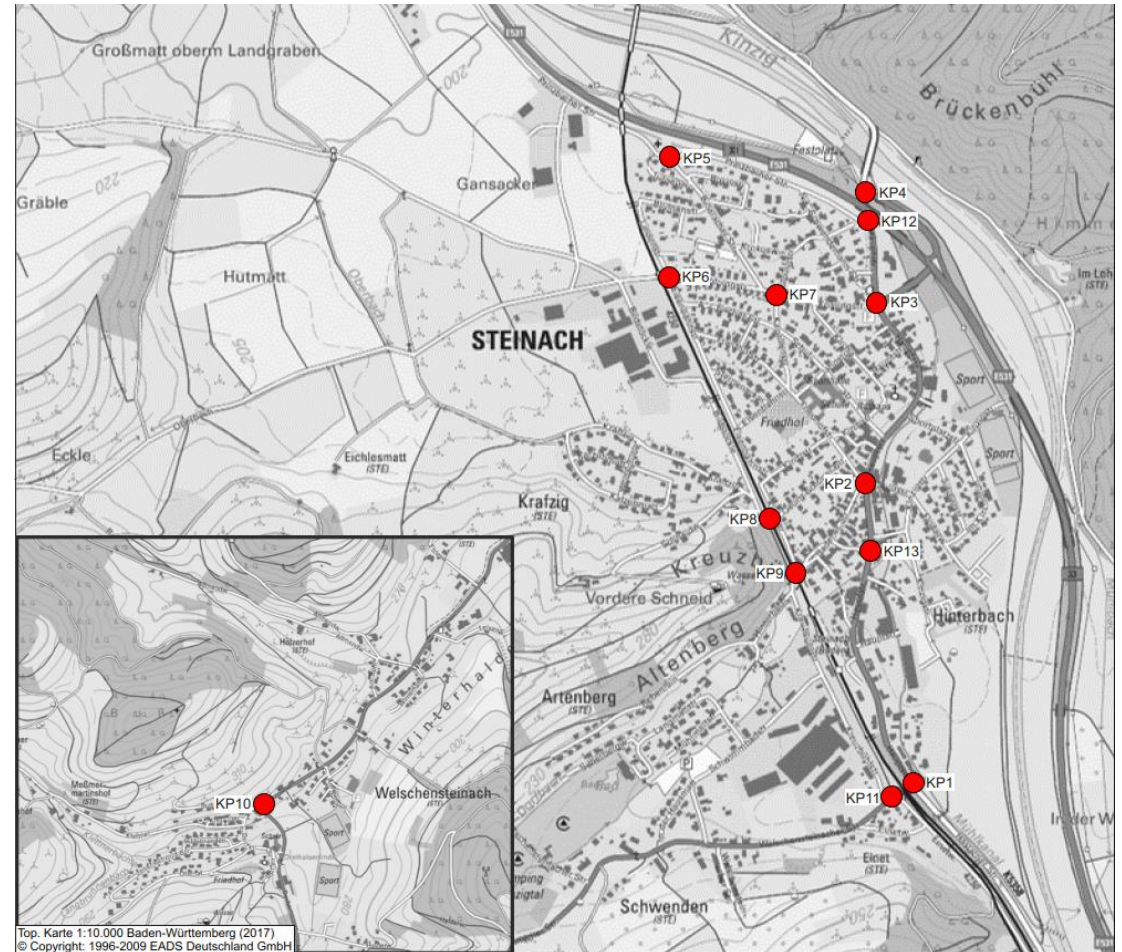


Ergebnisse Verkehrserhebungen

Verkehrserhebungen

Liste der Knotenpunkte

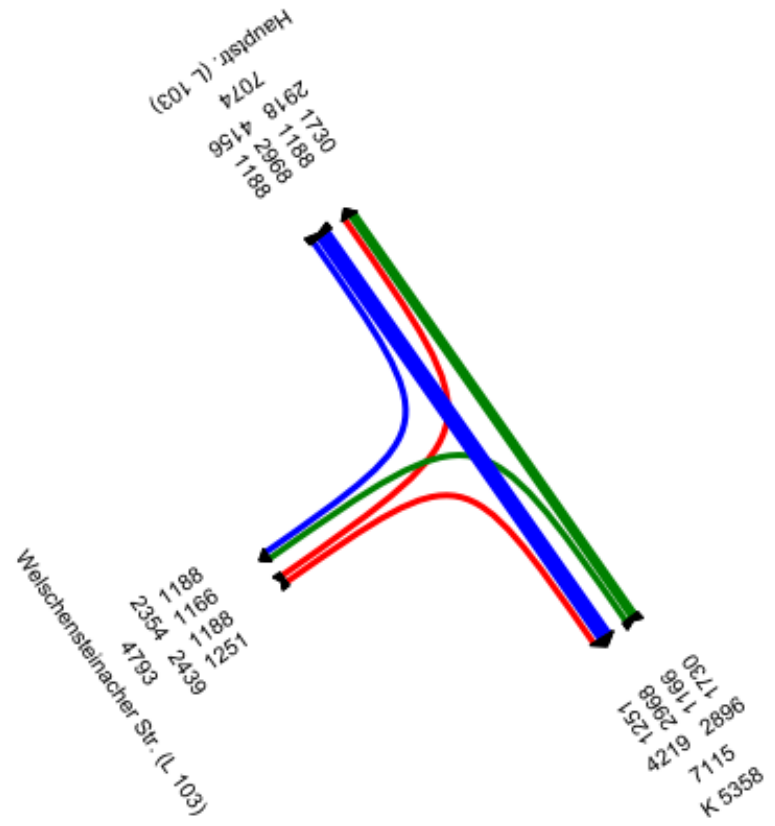
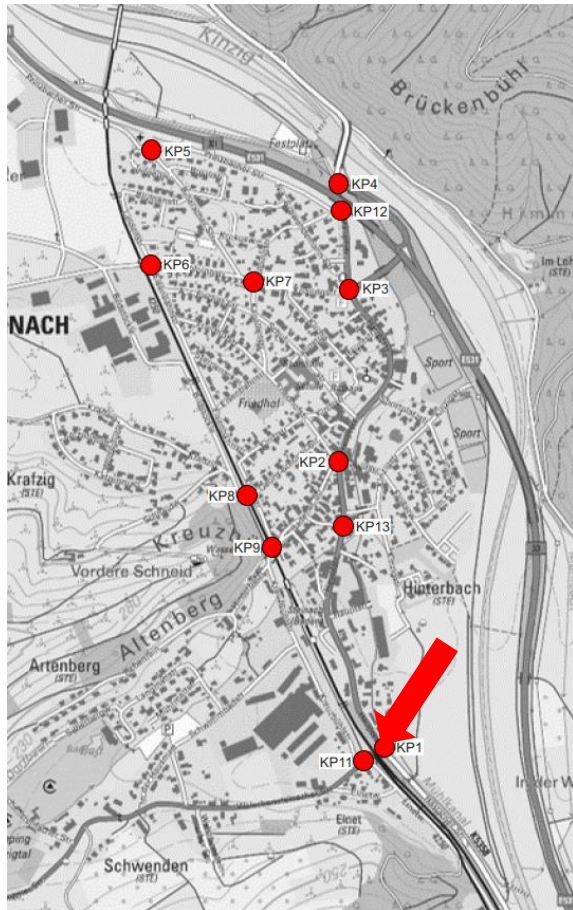
KP1	Haslacher Str./Hauptstr./Welschensteinacher Str.
KP2	Hauptstr./Badener Str./Georg-Schöner-Straße
KP3	B33/Hauptstraße/Kolpingstraße
KP4	B33/Hauptstraße/K5356
KP5	Prinzbacher Str./Biberacher Str.
KP6	Lindenstraße/Kolpingstraße/Eisenbahnstraße
KP7	Kolpingstr./Kapellenstraße
KP8	Kraftzig/Kirchstraße
KP9	Badener Str./Hinterbach
KP10	Talstraße/Dorfstraße (Ortsteil: Welschensteinach)
KP11	Welschensteinacher Straße/Kreuzbühlstraße/Einetweg
KP12	Hauptstraße/Prinzbacher Straße
KP13	Badener Straße/Hauptstraße



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP1: Haslacher Str. / Hauptstr. / Welschensteinacher Str.
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	9.491 Kfz/24h

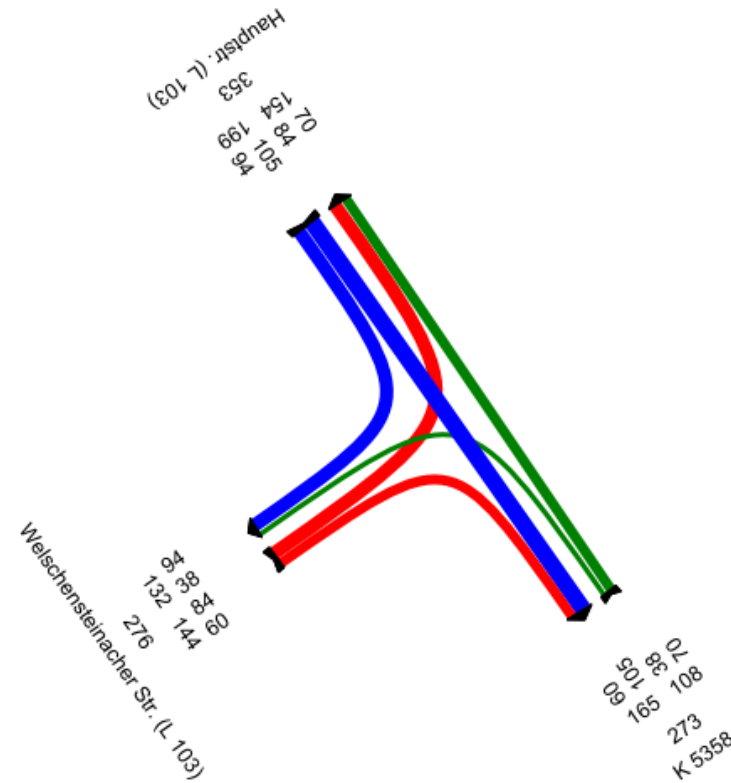
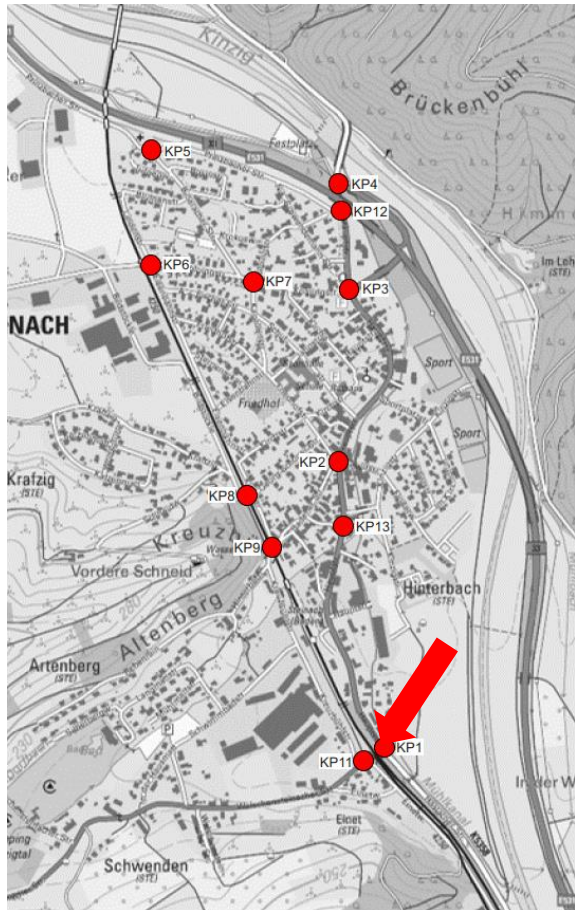


3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP1: Haslacher Str. / Hauptstr. / Welschensteinacher Str.
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	451 SV/24h

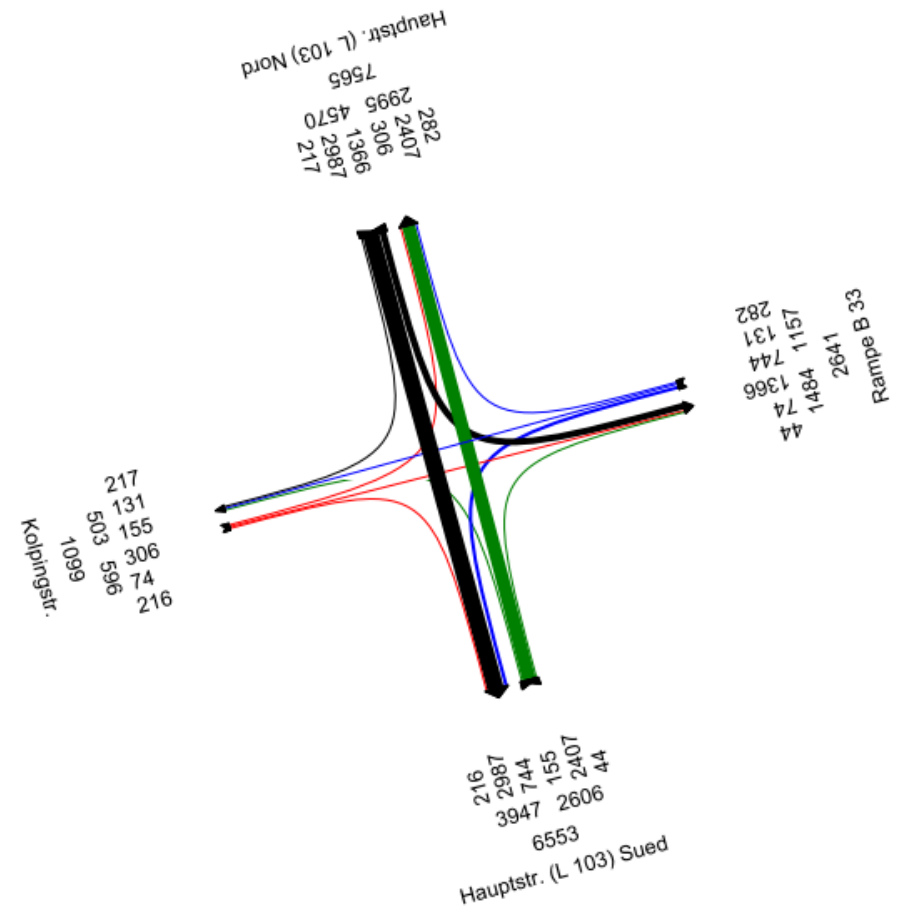
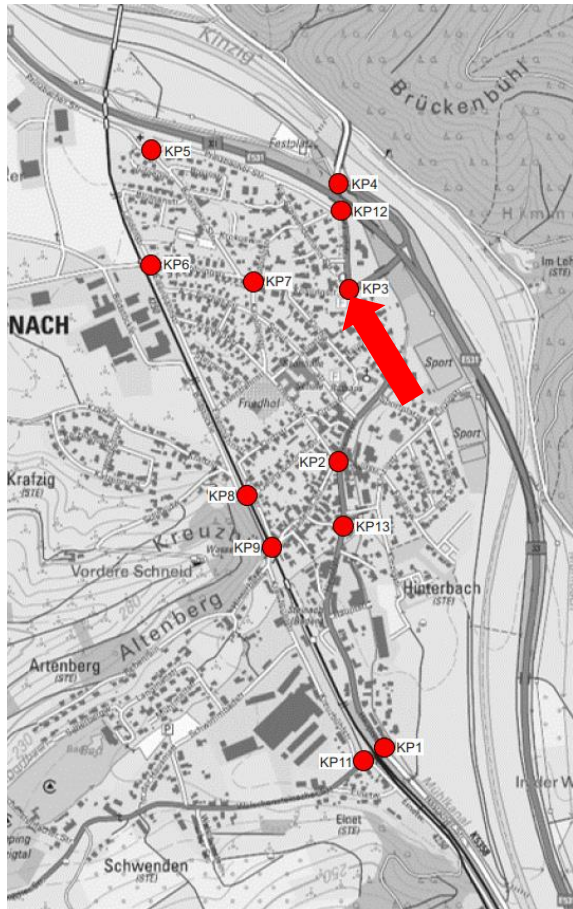
3. Ergebnisse Verkehrserhebun...



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

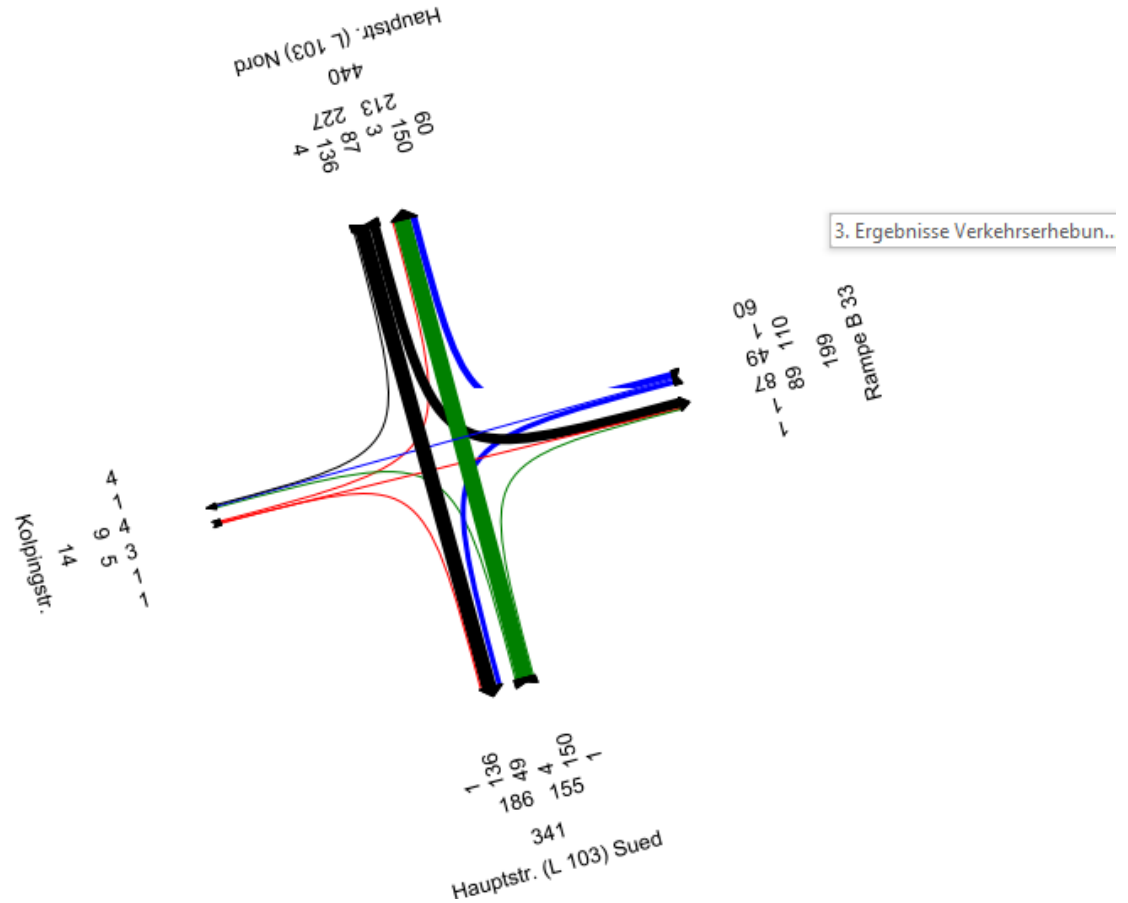
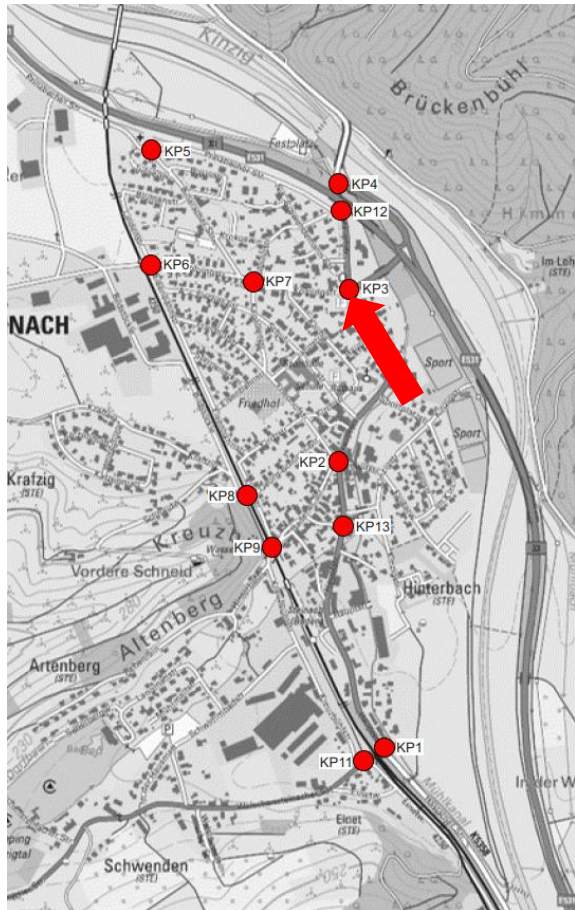
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP3: B33 / Hauptstr. / Kolpingstr.
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	8.929 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

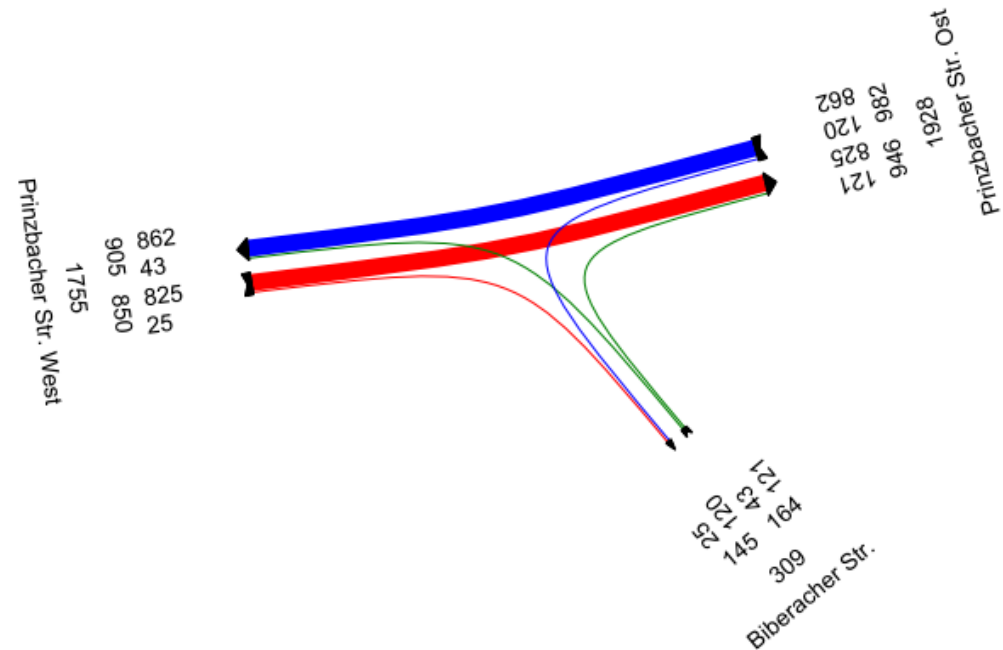
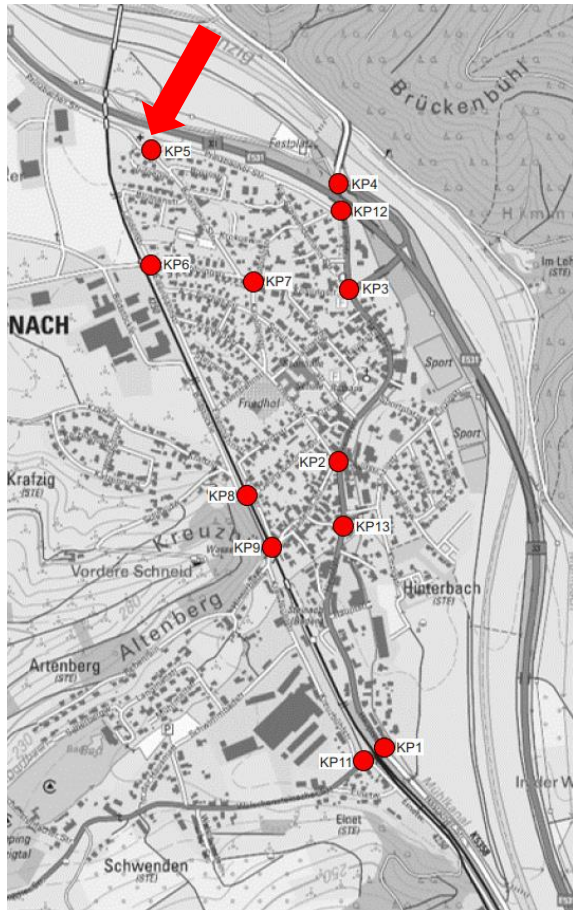
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP3: B33 / Hauptstr. / Kolpingstr.
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	497 SV/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

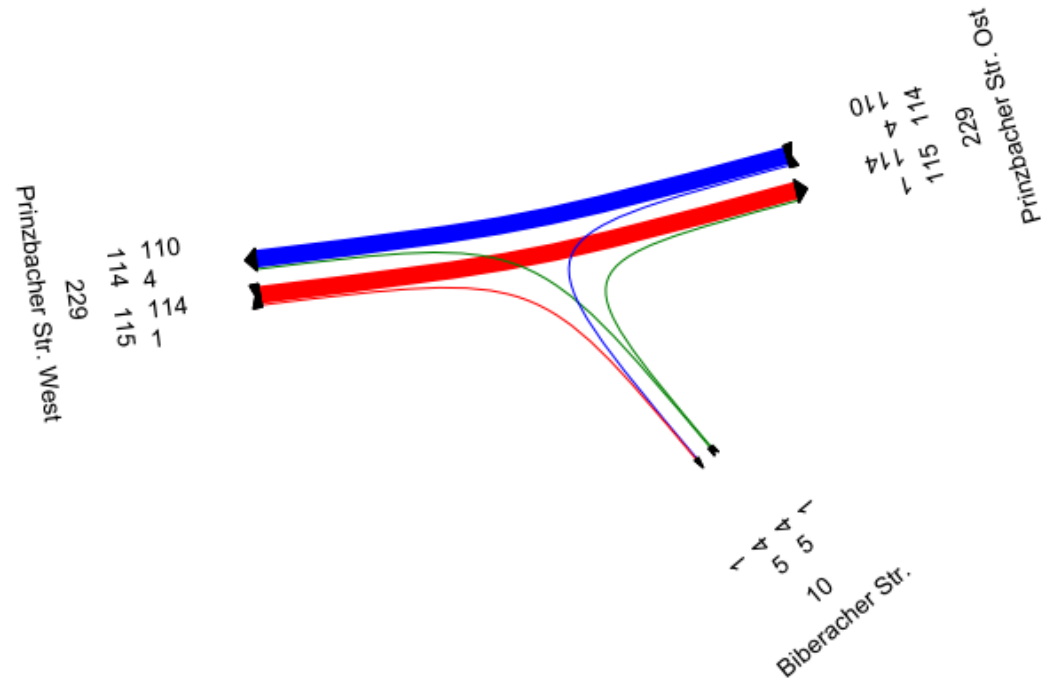
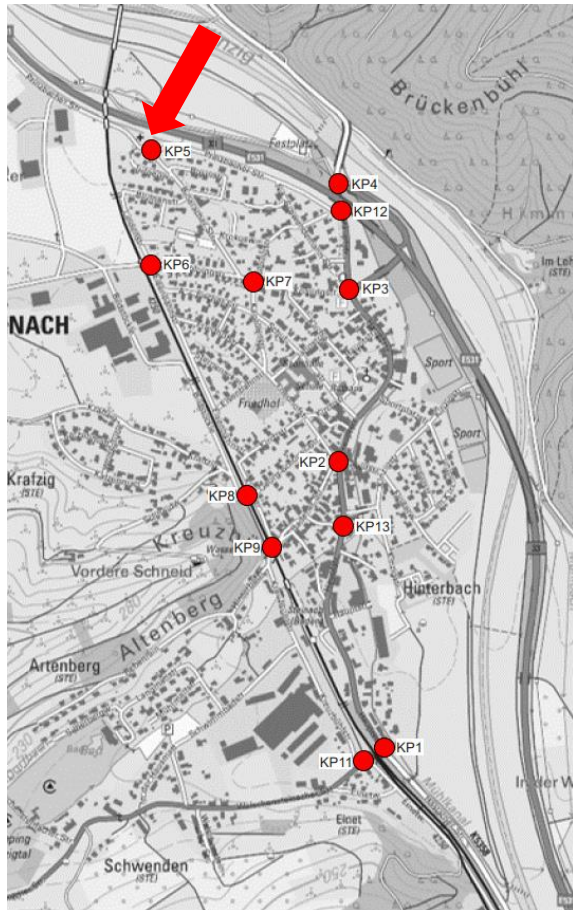
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP5: Prinzbacher Str. / Biberacher Str.
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	1.996 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP5: Prinzbacher Str. / Biberacher Str.
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	234 SV/24h



Agenda

- 1 Was bisher geschah
 - 2 Ergebnisse Verkehrserhebungen
 - 3 Mängelanalyse
 - 4 Maßnahmvorschläge
 - 5 Weiteres Vorgehen
-

Legende

- Kfz-Verkehr
- Ruhender Verkehr
- Radverkehr
- Fußgängerverkehr
- ÖPNV



Auftraggeber:



Gemeinde Steinach

Projektziel:

Verkehrskonzept
Steinach im Kinzigtal

Planart:

Darstellung
prägnantester Punkte
Bestands- & Mängelanalyse

Proj.-Nr.:

612-2631

Anlage

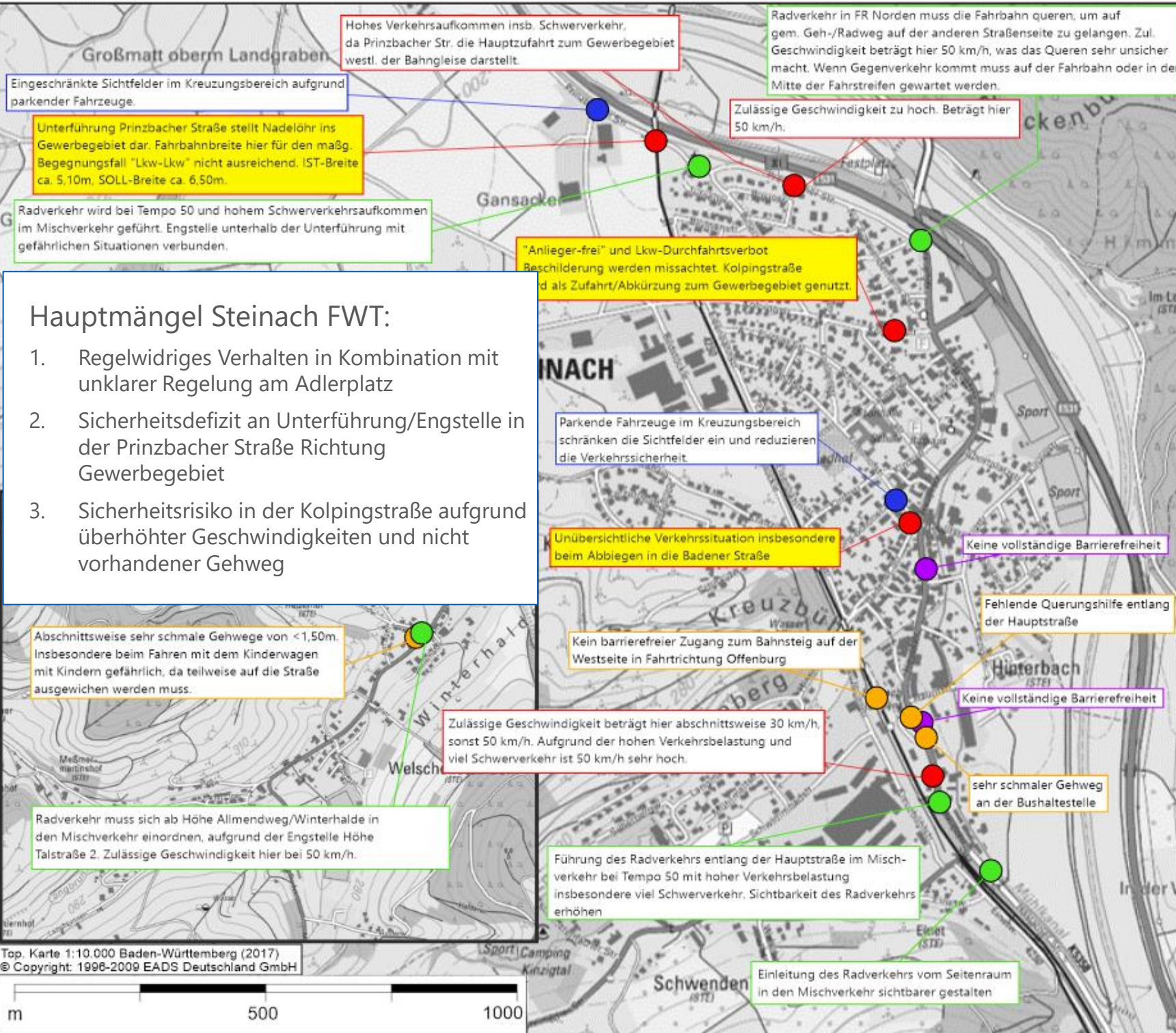
Datum:

06/2023

Maßstab:

Hauptmängel Steinach FWT:

1. Regelwidriges Verhalten in Kombination mit unklarer Regelung am Adlerplatz
2. Sicherheitsdefizit an Unterführung/Engstelle in der Prinzbacher Straße Richtung Gewerbegebiet
3. Sicherheitsrisiko in der Kolpingstraße aufgrund überhöhter Geschwindigkeiten und nicht vorhandener Gehweg



Legende

- Kfz-Verkehr
- Ruhender Verkehr
- Radverkehr
- Fußgängerverkehr
- ÖPNV

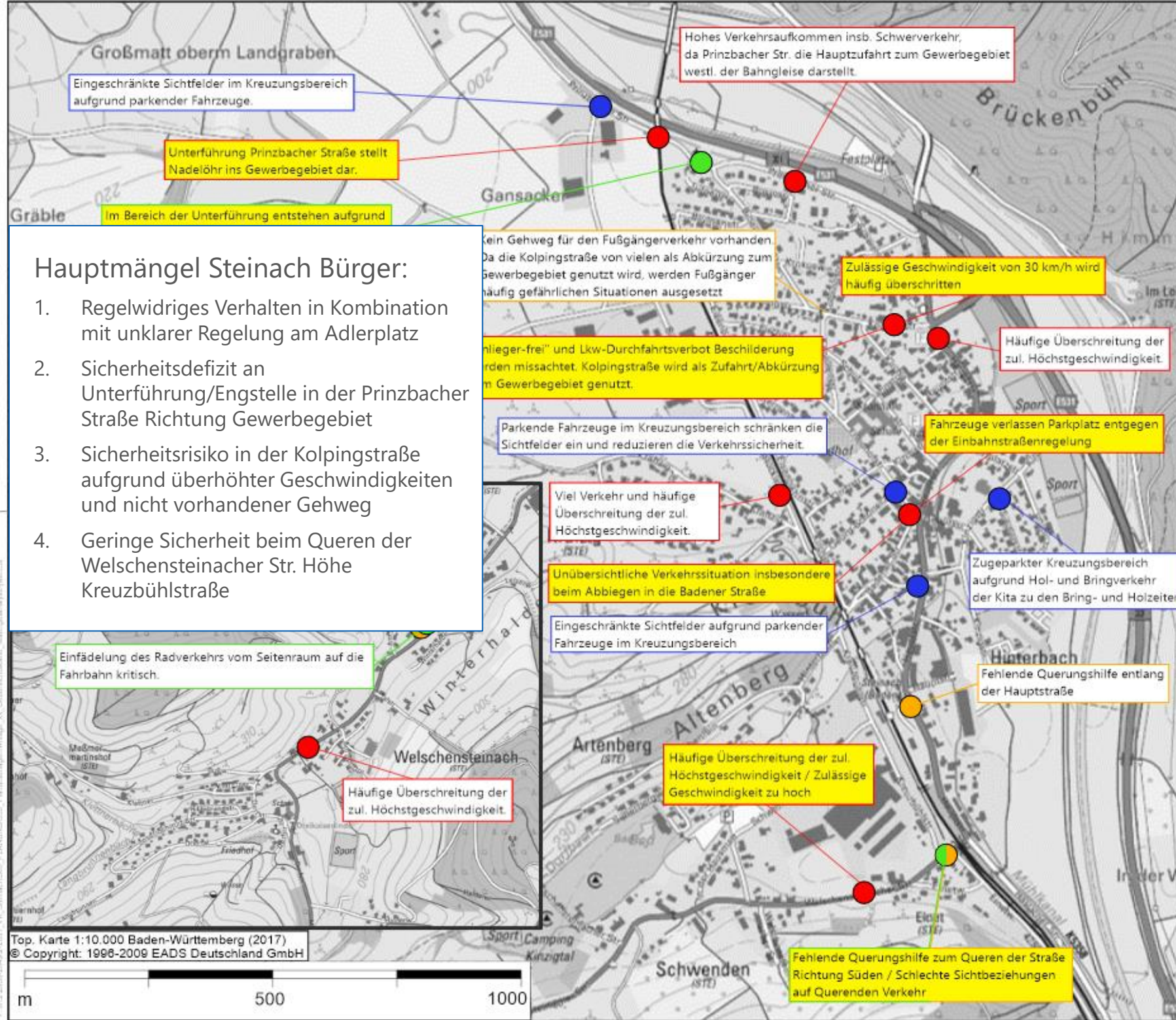


Gemeinde Steinach

Verkehrskonzept
Steinach im Kinzigtal

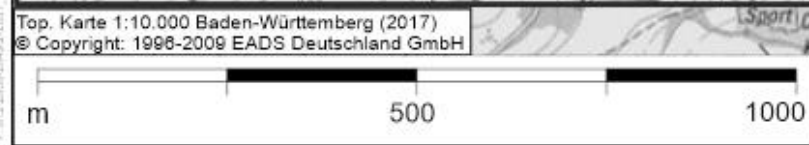
Darstellung
prägnantester Punkte
Bestands- & Mängelanalyse
der Bürgerumfrage

Proj.-Nr.:	612-2631	Anlage
Datum:	08/2023	
Merkmal:		



Hauptmängel Steinach Bürger:

1. Regelwidriges Verhalten in Kombination mit unklarer Regelung am Adlerplatz
2. Sicherheitsdefizit an Unterführung/Engstelle in der Prinzbacher Straße Richtung Gewerbegebiet
3. Sicherheitsrisiko in der Kolpingstraße aufgrund überhöhter Geschwindigkeiten und nicht vorhandener Gehweg
4. Geringe Sicherheit beim Queren der Welschensteinacher Str. Höhe Kreuzbühlstraße



Agenda

- 1 Was bisher geschah
 - 2 Ergebnisse Verkehrserhebungen
 - 3 Mängelanalyse
 - 4 **Maßnahmenvorschläge**
 - 5 Weiteres Vorgehen
-

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme Prüfung Reduzierung der Geschwindigkeit von 50 auf 30 km/h in der Hauptstr.

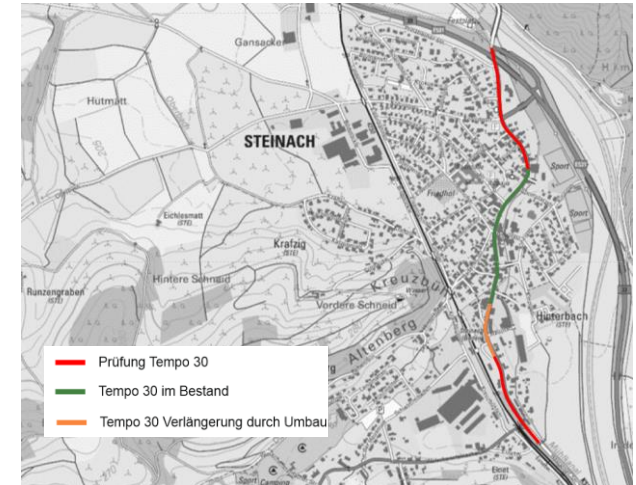
Ziel Erhöhung der Verkehrssicherheit, Minderung der Lärmemissionen durch den Straßenverkehr & Verträgliche Abwicklung mit dem Radverkehr

Zeitraumen mittelfristig

Kosten ca. 10.000 – 15.000 €

Wirkung Erhöhung Verkehrssicherheit + Reduzierung Lärmemission

Beschreibung Um entlang der Hauptstraße die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhen wird empfohlen, die Geschwindigkeit in den Bereichen in denen Tempo 50 ist auch auf 30 km/h zu reduzieren. Dadurch wird auch die Verträglichkeit im Mischverkehr zwischen Kfz-Verkehr und Radverkehr deutlich verbessert. Die Reduzierung der Geschwindigkeit würde auch eine Minderung der Lärmemissionen durch den Kfz-Verkehr mit sich bringen, was ebenfalls positiv zu bewerten ist. Für die Reduzierung der Geschwindigkeit von 50 auf 30 km/h müssen der zuständigen Verkehrsbehörde aussagekräftige Gründe vorgelegt werden. Diese werden dann entsprechend geprüft und entschieden, ob dem Antrag zugestimmt oder widersprochen wird.



Ausweitung Tempo 30 entlang der Hauptstraße



Tempo 30 Anordnung aus Lärmschutzgründen

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme Prüfung Reduzierung der Geschwindigkeit von 50 auf 30 km/h in der Prinzbacher Str.

Ziel Erhöhung der Verkehrssicherheit, Minderung der Lärmemissionen durch den Straßenverkehr & Verträgliche Abwicklung mit dem Radverkehr

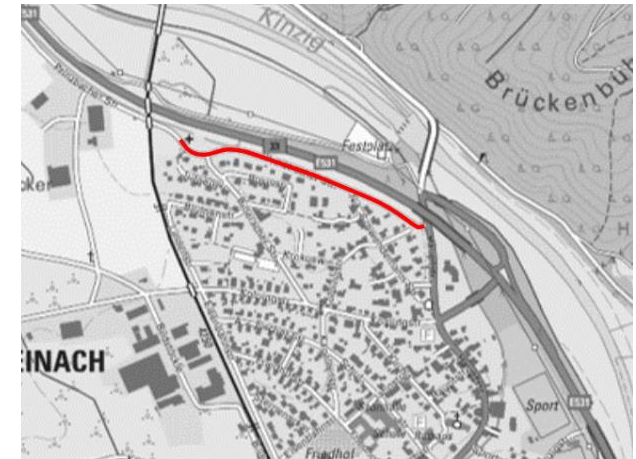
Zeitraumen mittelfristig

Kosten ca. 10.000 – 15.000 €

Wirkung Erhöhung Verkehrssicherheit + Reduzierung Lärmemission

Beschreibung Entlang der Prinzbacher Straße wird empfohlen für den Bereich der Wohnbebauung die Geschwindigkeit von 50 km/h auf 30 km/h zu reduzieren. Dadurch wird auch die Verträglichkeit im Mischverkehr zwischen Kfz-Verkehr und Radverkehr deutlich verbessert. Die Reduzierung der Geschwindigkeit würde auch eine Minderung der Lärmemissionen durch den Kfz-Verkehr mit sich bringen, was ebenfalls positiv zu bewerten ist. Zu Beginn des Gewerbegebietes muss die Geschwindigkeit dann wieder 50 km/h betragen.

Für die Reduzierung der Geschwindigkeit von 50 auf 30 km/h müssen der zuständigen Verkehrsbehörde aussagekräftige Gründe vorgelegt werden. Diese werden dann entsprechend geprüft und entschieden, ob dem Antrag zugestimmt oder widersprochen wird.



Prüfung Tempo 30 entlang der Prinzbacher Straße



Tempo 30 Anordnung aus Lärmschutzgründen

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme Prüfung Reduzierung der Geschwindigkeit von 50 auf 30 km/h entlang L103

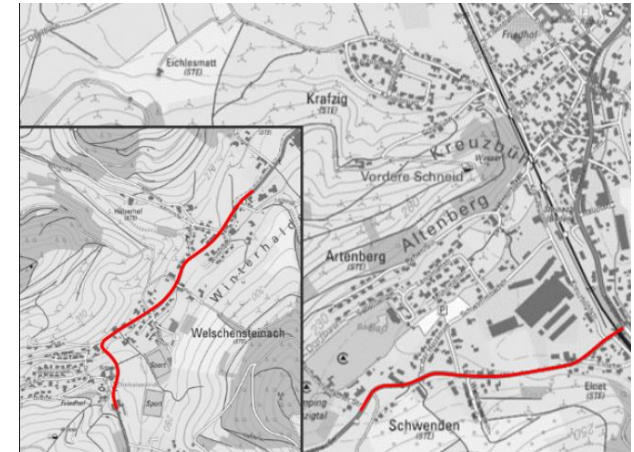
Ziel Erhöhung der Verkehrssicherheit, Minderung der Lärmemissionen durch den Straßenverkehr & Verträgliche Abwicklung mit dem Radverkehr

Zeitraumen mittelfristig

Kosten ca. 10.000 – 15.000 €

Wirkung Erhöhung Verkehrssicherheit + Reduzierung Lärmemission

Beschreibung Entlang L103 zwischen Steinach und in Welschensteinach wird empfohlen für den Bereich mit einer direkten Wohnbebauung entlang der Straße die Geschwindigkeit von 50 km/h auf 30 km/h zu reduzieren. Dadurch wird auch die Verträglichkeit im Mischverkehr zwischen Kfz-Verkehr und Radverkehr deutlich verbessert. Die Reduzierung der Geschwindigkeit würde auch eine Minderung der Lärmemissionen durch den Kfz-Verkehr mit sich bringen, was ebenfalls positiv zu bewerten ist. Zu Beginn des Gewerbegebietes muss die Geschwindigkeit dann wieder 50 km/h betragen.
Für die Reduzierung der Geschwindigkeit von 50 auf 30 km/h müssen der zuständigen Verkehrsbehörde aussagekräftige Gründe vorgelegt werden. Diese werden dann entsprechend geprüft und entschieden, ob dem Antrag zugestimmt oder widersprochen wird.



Prüfung Tempo 30 entlang der L103



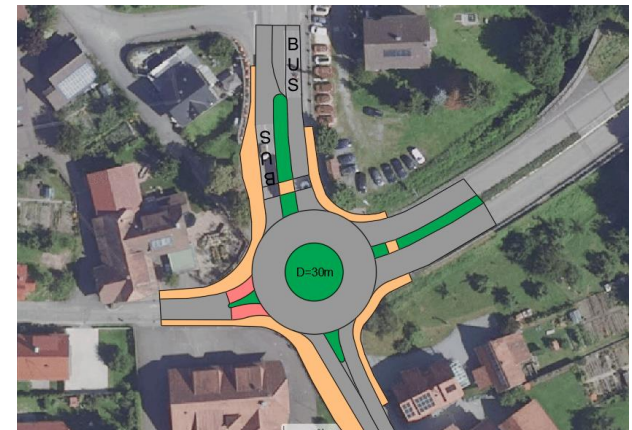
Tempo 30 Anordnung aus Lärmschutzgründen

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Umgestaltung des Knotenpunktes Hauptstraße / B33 / Kolpingstr.
Ziel	Dämpfung der Geschwind. und Erhöhung der Verkehrssicherheit
Zeitraumen	mittelfristig
Kosten	ca. 500.000 – 800.000 €
Wirkung	Geschwindigkeitsdämpfende Wirkung für Kfz-Verkehr
Beschreibung	<p>Knotenpunkt dient als Zu-/Abfahrt in Richtung B33. Aufgrund der großzügigen Dimensionierung lädt der Kreuzungsbereich dazu ein, diesen mit überhöhter Geschwindigkeit zu überfahren bzw. abzubiegen. Um die Situation zu entschärfen und diesen Knotenpunkt an das städtebauliche Leitbild anzupassen, um eine geschwindigkeitsdämpfende Maßnahme für den fließenden Verkehr zu erzielen wird empfohlen, den Knotenpunkt z. B. hinzu einem Kreisverkehr umzugestalten. Durch diese Knotenpunktsgeometrie wird der fließende Kfz-Verkehr entschleunigt und die Verkehrssicherheit erhöht. Gleichzeitig wird empfohlen die Ein-/Ausfahrt in die Prinzbacher Str. baulich so zu gestalten, dass diese nicht Lkw befahren werden kann. Dies kann durch eine optische Hervorhebung z. B. Pflasterung des Ein-/Ausfahrbereichs und Hervorhebung der „Anlieger frei“-Beschilderung verstärkt werden. Die Befahrbarkeit für Rettungswägen und Müllfahrzeuge muss gewährleistet bleiben.</p>



Knotenpunkt Hauptstraße / B33 / Kolpingstraße



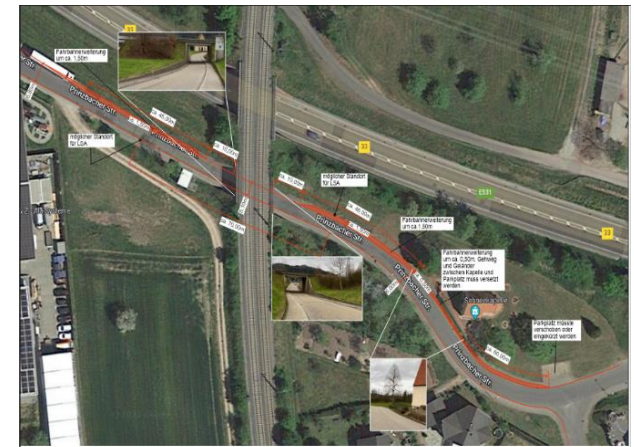
Umgestaltung des Knotenpunktes

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Engstellensignalisierung an der Unterführung Prinzbacher Straße
Ziel	Erhöhung der Verkehrssicherheit im Abschnitt der Unterführung
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	ca. 300.000 – 500.000 €
Wirkung	Entschärfung der kritischen Begegnungsfälle
Beschreibung	<p>Im Bereich der Unterführung kommt es aufgrund der geringen Fahrbahnbreite häufig zu kritischen Situationen im Begegnungsverkehr.</p> <p>Die Anbringung einer Engstellensignalisierung vor und nach der Unterführung soll hierbei Abhilfe schaffen. Durch ein entsprechendes Signalprogramm ist nur jeweils eine Fahrtrichtung durchfahrtsberechtigt. Dadurch werden Begegnungsfälle komplett herausgenommen und kritische Situationen damit entschärft.</p> <p>Gleichzeitig müsste beidseitig der Unterführung eine abschnittsweise Verbreiterung der Fahrbahn vorgenommen werden, sodass sich wartende Fahrzeuge dort aufstellen können, ohne den abfließenden Verkehr der Gegenrichtung zu blockieren.</p>



Unterführung Prinzbacher Straße



Engstellensignalisierung im Bereich der Unterführung

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Umgestaltung des Ortseingangs Welschensteinach Süd
Ziel	Dämpfung der Geschwind. und Erhöhung der Verkehrssicherheit
Zeitraumen	mittelfristig
Kosten	ca. 50.000 – 150.000 €
Wirkung	Geschwindigkeitsdämpfende Wirkung für Kfz-Verkehr
Beschreibung	Der Ortseingang stellt den Übergang von der freien Strecke in einen Siedlungsbereich dar. Idealerweise sind sie so gestaltet, dass dem Kfz-Verkehr der Übergang in eine andere Zone bewusst wird und das Fahrverhalten entsprechend angepasst wird. Dies ist am südlichen Ortseingang von Welschensteinach nicht gegeben. Daher wird empfohlen den Ortseingang baulich so zu gestalten, dass der Kfz-Verkehr seine Geschwindigkeit bei der Einfahrt in den Ort entsprechend anpassen muss.



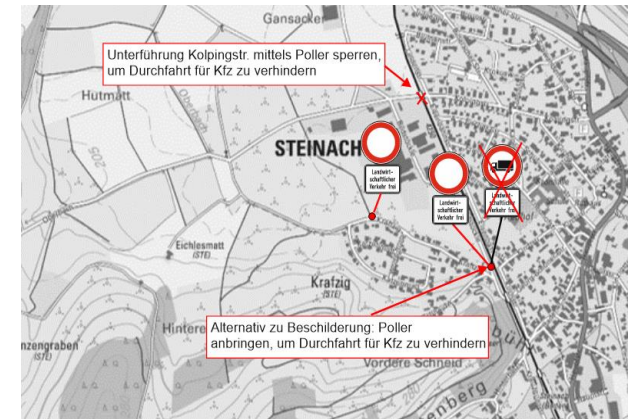
Umgestaltung Ortseingang Welschensteinach



Fahrbahnverschenk am Ortseingang

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Verkehrslenkung durch Sperrung der Unterführung Kolpingstraße
Ziel	Steuerung des Verkehrs
Zeitraumen	kurz- bis mittelfristig
Kosten	ca. 2.000 – 5.000 €
Wirkung	Verlagerung des Verkehrs in Prinzbacher Straße
Beschreibung	<p>Aktuell werden verschiedene Straße als Schleichweg in das Gewerbegebiet genutzt, z. B. Kolpingstraße, Bildstöckle, Kraftzig. Durch eine entsprechende Durchfahrtsbeschränkung mittels einer Beschilderung im Bildstöckle und an der Zufahrt des Feldwegs zwischen Kraftzig und Gewerbegebiet sollen diese Wege beschränkt werden. Auch die Unterführung in der Kolpingstraße soll mittels Poller nur noch für den Fuß- und Radverkehr durchlässig sein.</p> <p>Dies hat zur Folge, dass ausschließlich die Prinzbacher Straße als Zufahrtsmöglichkeit in das Gewerbegebiet genutzt werden kann. Dadurch werden verschiedenen Straßen entlastet sowie kritische Situationen an den Unterführungen entschärft.</p>



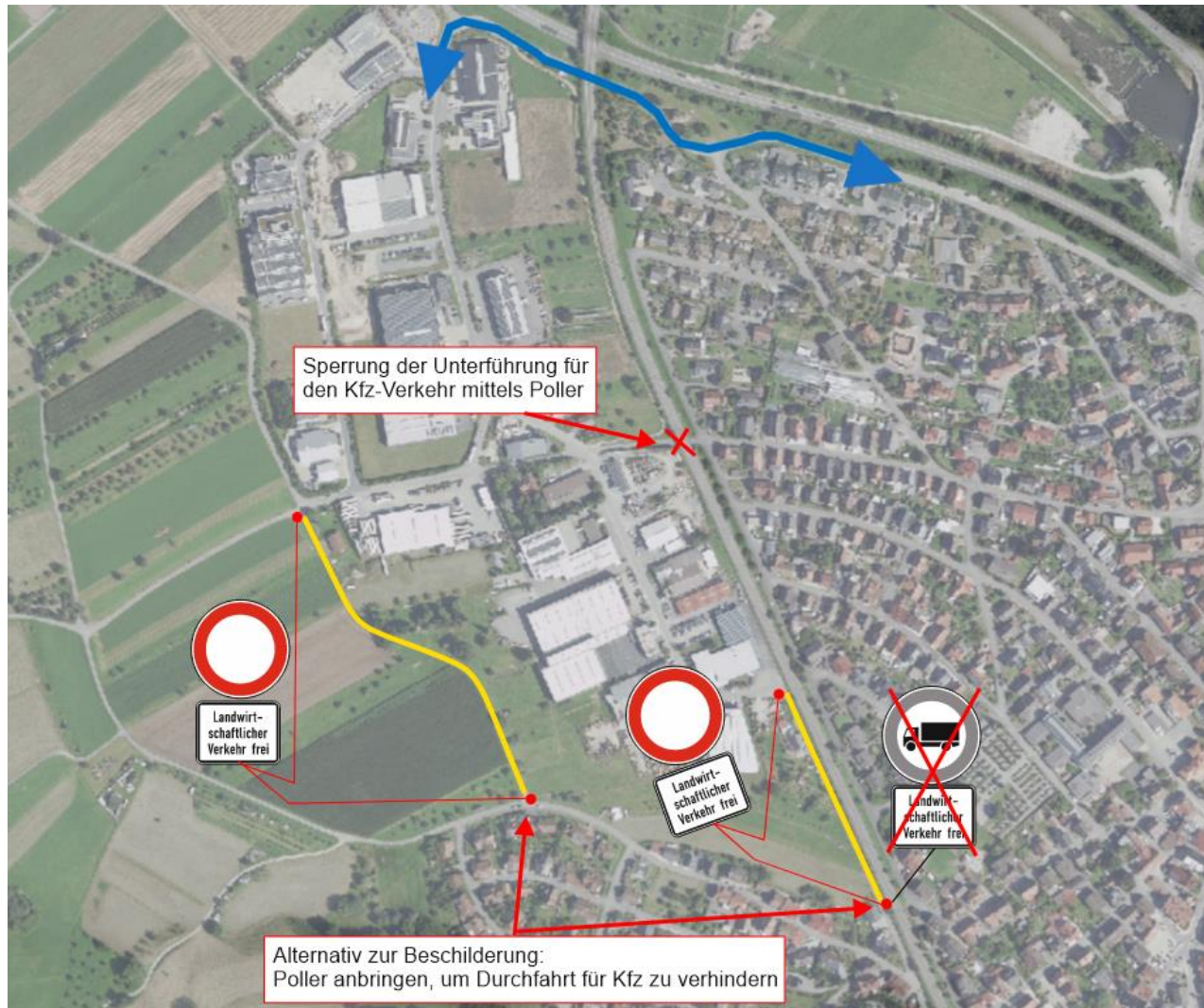
Sperrung Unterführung Kolpingstr.



Sperrung mittels Pfosten als Durchlass für Fuß-/Radverkehr

Kfz-Verkehr und Straßennetz

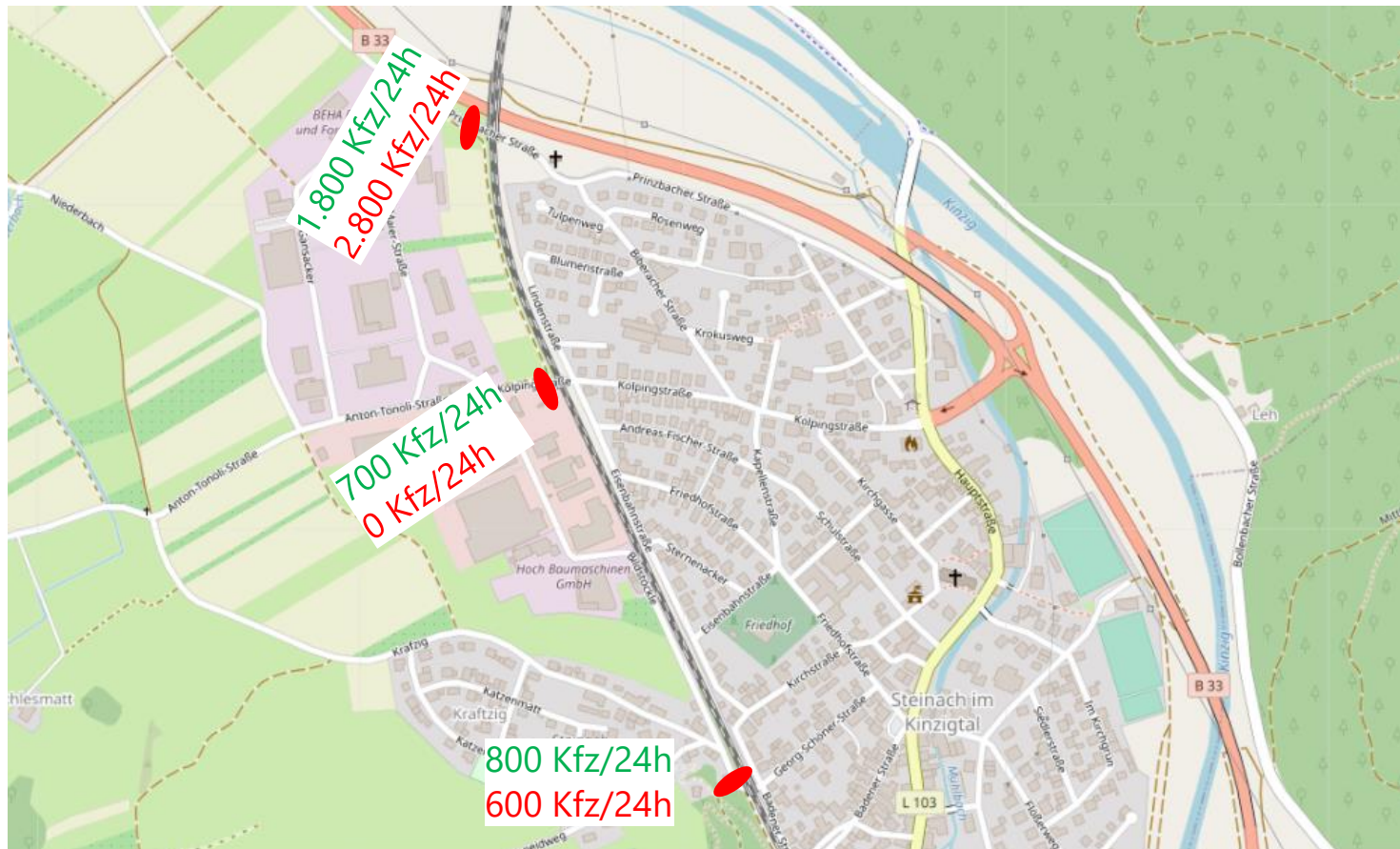
Maßnahme Verkehrslenkung durch Sperrung der Unterführung Kolpingstraße



Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme Verkehrslenkung durch Sperrung der Unterführung Kolpingstraße

Aus dieser Maßnahme entsteht eine Verlagerung des Verkehrs von Prinzbacher Straße und Bildstöckle in die Prinzbacher Straße



Status Quo
(Werte aus der Verkehrszählung)
Mit Umsetzung der Maßnahme

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Fahrbahnverengungen /-verschwenke in verschiedenen Straßen
Ziel	Dämpfung der Geschwind. und Erhöhung der Verkehrssicherheit
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	Geschwindigkeitsdämpfende Wirkung für Kfz-Verkehr
Beschreibung	<p>Um eine geschwindigkeitsdämpfende Maßnahme für den fließenden Kfz-Verkehr zu erzielen, gibt es verschiedene Möglichkeiten sowohl in baulicher Form z. B. durch tatsächliche Einengung der Fahrbahn als auch über physische Barrieren, die am Fahrbahnrand aufgestellt werden z. B. mobiles Grün oder Poller. Die Aufstellung von mobilem Grün hat den Vorteil, dass gleichzeitig das optische Umfeld der Straße durch zusätzliche Bepflanzung erhöht wird.</p> <p>Eine alternierende Anordnung solcher Hindernisse im Straßenverlauf hat den Vorteil, dass der Kfz-Verkehr nicht mehr ungehindert geradeaus fahren kann, sondern durch einen Verschwenk abgebremst wird.</p> <p>Diese Maßnahme zur Reduzierung der gefahrenen Geschwindigkeit wird an mehreren Stellen im Gemeindegebiet empfohlen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kreuzbühlstraße- Kolpingstraße- Bildstöckle- in Bereichen vor Schulen und Kindergärten <p>Bei Bedarf kann diese Maßnahme auf weitere Straßenzüge ausgeweitet werden.</p>



Kolpingstraße in Steinach



Verengung der Fahrbahn durch Mobiles Grün

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Fahrbahneinengung in der Kolpingstraße



Fahrbahneinengung in der Kreuzbühlstraße



Kinzigstraße vor der Kita



Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Informationskampagne zu geltenden Regeln beim Parken
Ziel	Informationsweitergabe
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	niedrig
Wirkung	Einhaltung der Regeln beim Parken
Beschreibung	In verschiedenen Straßenzügen des Gemeindegebiets konnten Verstöße beim Parken durch den Ruhenden Verkehr beobachtet werden. Nicht immer ist der Grund beim regelwidrigen Parken beabsichtigt, sondern einer Unwissenheit der gängigen Regelungen vom Parken geschuldet.

Eine recht einfache und wirksame Methode diesem Problem entgegenzuwirken ist es, dass die Gemeinde eine Informationskampagne zu den geltenden Regelungen beim Parken nach der StVO startet. Die Informationen zum Parken können zusammengetragen und den Bürgerinnen und Bürgern übermittelt bzw. zur Verfügung gestellt werden, z. B. durch das Ortsblatt und/oder den Internetauftritt der Gemeinde. Um diese Informationen zu festigen kann diese Kampagne in regelmäßigen Zeitintervallen wiederholt werden.



Verstoß beim Parken entlang Hauptstraße



Parkplatz am Adlerplatz

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Ausweitung Parkraumbewirtschaftung im Kernbereich
Ziel	Schaffung von zusätzlichem Parkraum
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	niedrig
Wirkung	mittel
Beschreibung	Besonders entlang der Hauptstraße in Bereichen, in denen der Gehweg sehr breit ist, wurden vereinzelt Fahrzeuge regelwidrig komplett im Gehwegsbereich abgestellt. Hierdurch wird die für den Fußverkehr zur Verfügung stehende Gehwegsbreite deutlich reduziert und die Sicherheit eingeschränkt.

An manchen Stellen ist der Gehweg jedoch so breit, dass trotz eines parkenden Pkw's auf dem Gehweg eine ausreichende Durchgangsbreite zur Verfügung steht. Um diesen Platz parkenden Fahrzeugen legal zur Verfügung zu stellen wird empfohlen, diese als (bewirtschafteten) Parkstand auszuweisen.

Dadurch soll die Anzahl an regelwidrig abgestellten Fahrzeugen in Kombination mit einer Einschränkung der Sicherheit für Fußgänger reduziert werden.



Zentrale Bereiche von Steinach



Parkraumbewirtschaftung am Adlerplatz

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Einrichtung eines Gemeindevollzugsdienstes (GVD)
Ziel	Durchsetzung geltender Regelungen / Ahndung von Verstößen
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	mittel
Wirkung	mittel
Beschreibung	Um die geltenden Regelungen des Straßenverkehrsrechts zu überwachen ist die Empfehlung, dass in der Gemeinde Steinach ein Gemeindevollzugsdienst eingerichtet wird. Dadurch soll regelwidriges Verhalten durch die Verkehrsteilnehmer geahndet und mit einem Ordnungsgeld bestraft werden.



Durchführung von Kontrollen durch den GVD



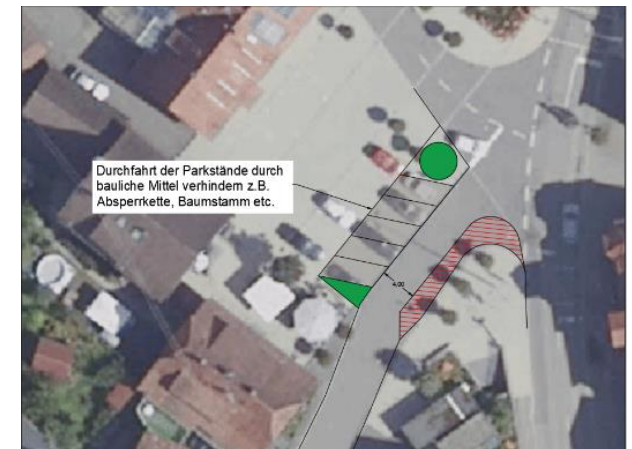
Parkraumbewirtschaftung am Adlerplatz

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Ummarkierung von Stellplätzen am Adlerplatz
Ziel	Regelwidriges Ausfahren entgegen Einbahnstraße unterbinden
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	niedrig
Wirkung	hoch
Beschreibung	<p>Die Badener Str. ist ab dem Adlerplatz in Richtung Südwesten als Einbahnstraße ausgewiesen. Trotz dessen fahren immer wieder Fahrzeuge entgegen der Fahrtrichtung in Richtung der Kreuzung am Adlerplatz aus, wodurch es zu gefährlichen Situationen mit anderen Verkehrsteilnehmern kommt, die nicht mit Fahrzeugen aus dieser Richtung rechnen. Häufig wird dies bedingt durch Fahrzeuge, die vom Parkplatz ausfahren. Um diesem Problem entgegenzuwirken, wird empfohlen, die erste Parkstandsreihe entlang der Badener Straße als Schrägparkstände zu markieren (im Bestand Senkrechtparkstände). Durch die Veränderung des Aufstellwinkels der Parkstände kann gleichzeitig die Fahrbahnbreite der Badener Str. abschnittsweise von im Bestand ca. 6,00m auf nur 4,00m verengt werden. Die Fahrbahnverengung kann z. B. durch das Aufstellen von Blumenkübeln o. ä. erfolgen. Durch die Veränderung des Aufstellwinkels können Fahrzeuge nur noch vorwärts einparken und rückwärts ausparken und müssen anschließend in die vorgeschriebene Fahrtrichtung nach Süden weiterfahren, da ein Wenden in Richtung Norden nicht mehr möglich ist. Um bei einer niedrigen Belegung der ersten Parkstandsreihe auch die Ausfahrt für Fahrzeuge aus der zweiten Parkreihe zu verhindern, die zum Abkürzen über die Parkstände fahren, geht die Empfehlung dahin, dass hier die Durchfahrt in die Badener Straße durch bauliche Mittel verhindert wird, z. B. das Anbringen einer Absperrkette oder einem Baumstamm zwischen den Parkstandsreihen.</p>



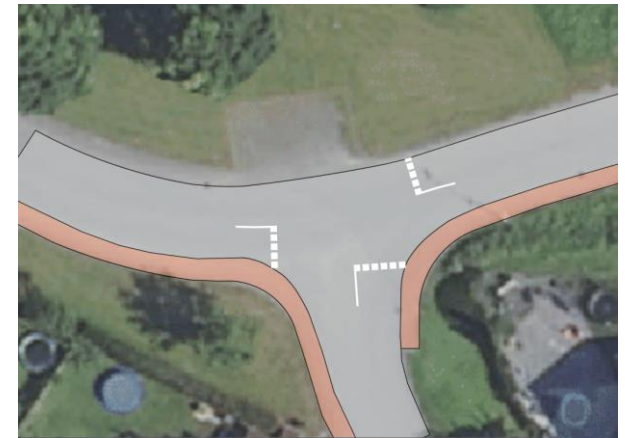
Öffentlicher Parkplatz am Adlerplatz



Ummarkierung von Stellplätzen am Adlerplatz

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Markierung von Wartelinien im Kreuzungsbereich an ausgewählten Knotenpunkten
Ziel	Erhöhung der Verkehrssicherheit
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	ca. 1.000 – 2.000 € je Knotenpunkt
Wirkung	Einhaltung der Verkehrsregeln
Beschreibung	An manchen Knotenpunkten im untergeordneten Straßennetz werden die gängigen Rechts-vor-Links Regelungen missachtet, was zu kritischen Situationen im Verkehrsablauf führen kann. Hier kann zur Verdeutlichung der Regelungen Wartelinien im Kreuzungsbereich markiert werden. Dies ist an verschiedenen Knotenpunkten im Tempo 30 Zonen-Bereich zu empfehlen, da hier bekannte Probleme auftreten. Bei Bedarf können weitere Kreuzungsbereiche ergänzt werden.



Wartelinien im Kreuzungsbereich



Mögliche Kreuzungsbereiche für Wartelinien

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Frühzeitige und deutliche Beschilderung ins Gewerbegebiet
Ziel	Steuerung des Verkehrs
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	ca. 10.000 – 20.000 €
Wirkung	hoch
Beschreibung	Im Bestand verirren sich immer wieder Lkw's auf dem Weg ins Gewerbegebiet in schmale Wohnstraßen und müssen dort rangieren. Um dies zu vermeiden und den Verkehr, insbesondere den Schwerverkehr, in das Gewerbegebiet zu leiten wird empfohlen, eine frühzeitige und deutliche Beschilderung als Leitsystem aufzustellen. Zwar gibt es im Bestand auch eine Beschilderung, jedoch ist diese sehr klein und wird daher häufig übersehen.

Es bietet sich an die Beschilderung auf großen Hinweistafeln anzubringen und diese Beschilderung an mehreren Standorten schon frühzeitig aufzustellen, sodass diese auch für Lkw-Fahrer gut sichtbar ist. Die Hinweistafeln sollten jeweils vor der Kreuzung angebracht und mit Richtungspfeilen versehen werden.



Bestehende Beschilderung zum Gewerbegebiet



Standorte für eine frühzeitige Beschilderung

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Frühzeitige Beschilderung zum Campingplatz
Ziel	Steuerung des Verkehrs
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	niedrig
Wirkung	mittel
Beschreibung	<p>Im Bestand verfahren sich immer wieder Fahrzeuge (Wohnmobile und Pkw mit Wohnwagen) auf dem Weg zum Campingplatz und biegen in die Schwimmbadstraße ab. Dort müssen diese dann am Ende der Straße wenden.</p> <p>Insgesamt gibt es bereits eine frühzeitige Ausweisung des Campingplatzes, jedoch befindet sich das Schild zum Campingplatz an der Welschensteinacher Straße / Schwimmbadstraße so weit im Kreuzungsbereich, dass dies leicht übersehen wird, was ein Grund für das frühzeitige Abbiegen sein kann.</p> <p>Um dies zu vermeiden und den Verkehr zum Campingplatz zu leiten wird an dieser Stelle empfohlen, das bestehende Schild zu versetzen und zwar vor den Kreuzungsbereich. So soll eine frühzeitige Einfahrt vermieden werden.</p>



Bestehende Beschilderung zum Campingplatz



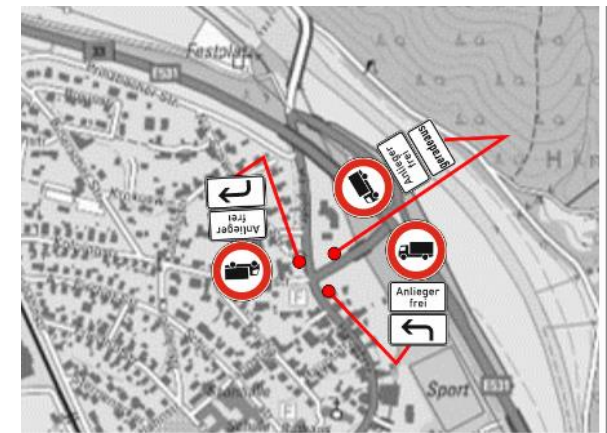
Frühzeitige Beschilderung zum Campingplatz

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Frühzeitige Beschilderung „Anlieger frei“
Ziel	Steuerung des Verkehrs
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	ca. 1.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	<p>Trotz der bestehenden Beschilderung durch das Zeichen 253 „Verbot der Einfahrt für Fahrzeuge >3,5t“ und 1020-30 „Anlieger frei“ kann immer wieder beobachtet werden, dass Fahrzeuge die Kolpingstraße als direkte Verbindung zum Gewerbegebiet nutzen, auch wenn somit kein direktes Anliegen in der Kolpingstraße besteht. Auch kommt es immer mal wieder vor, dass auch Lkw's durch die Kolpingstraße fahren.</p> <p>Ein mögliches Mittel die bestehende Regelung nach Zeichen 253 und 1020-30 hervorzuheben ist eine frühzeitige Beschilderung bereits vor der Einfahrt in die Kolpingstraße anzubringen. Dadurch soll verhindert werden, dass Fahrzeuge die keine Anlieger der Kolpingstraße und Fahrzeuge des Schwerververkehrs sind nicht in die Straße einfahren. Die bestehende „Anlieger frei“ - Beschilderung befindet sich erst ca. 40m nach der Einfahrt in die Kolpingstraße, sodass für einfahrende Fahrzeuge ein Wenden erforderlich wäre.</p>



Bestehende Beschilderung „Anlieger frei“



Frühzeitige Beschilderung „Anlieger frei“

Kfz-Verkehr und Straßennetz

Maßnahme	Mobile Geschwindigkeitsdisplays anbringen
Ziel	Reduzierung der gefahrenen Geschwindigkeit
Zeitraumen	kurz- bis mittelfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	mittel
Beschreibung	<p>Oft kommt es vor, dass die Verkehrsteilnehmer zu schnell unterwegs sind und dies selbst nicht wahrnehmen. Um dies Verkehrsteilnehmern in bestimmten Bereichen zu verdeutlichen, wird empfohlen, in bestimmten Bereichen stationäre Geschwindigkeitsdisplays anzubringen. Diese haben häufig einen Einfluss auf das subjektive Verhalten der Verkehrsteilnehmer und führen zu einer Reduzierung der Geschwindigkeit, was gleichzeitig auch die Sicherheit der verschiedenen Teilnehmer im Straßenverkehr erhöht.</p> <p>Zwar gibt es vereinzelt bereits mobile Displays, diese könnten jedoch auf weitere Straßenzüge ausgeweitet werden.</p>



Geschwindigkeitsdisplay in der Welschensteinacher Str.



Geschwindigkeitsdisplay

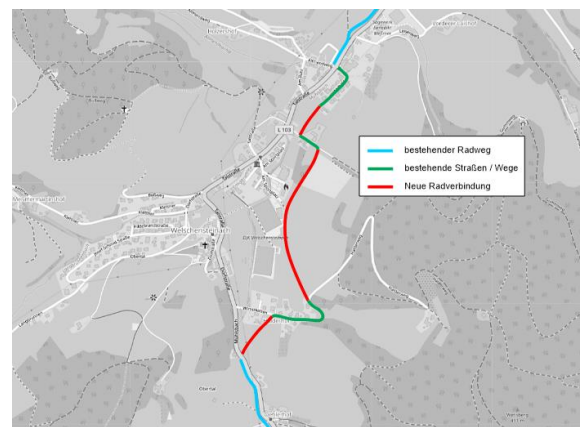
Radverkehr

Radverkehr

Maßnahme	Weiterführung des Radnetzes in Welschensteinach
Ziel	Sichere Radwegeverbindung im Seitenraum
Zeitraumen	mittel- bis langfristig
Kosten	ca. 600.000 – 800.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	<p>Von Steinach kommend in Richtung Welschensteinach wird der Radverkehr durchgängig auf eigenständigen Radwegen im Seitenraum geführt. Dieser endet in Welschensteinach abrupt und der Radverkehr muss sich in den Mischverkehr gemeinsam mit dem Kfz-Verkehr auf der Fahrbahn einordnen. Erst auf Höhe des Mühlsbach beginnt der Radweg im Seitenraum. Um diese Lücke im Radnetz zu schließen und dem Radverkehr eine eigenständige Infrastruktur zu bieten wird empfohlen, zwischen der Talstraße und dem Mühlsbach einen neuen Radweg herzustellen. Hierzu müsste der Radverkehr die Talstraße nach Süden queren. Auf der Fahrbahn könnte dem Kfz-Verkehr zur Verdeutlichung der querenden Radverbindung das Zeichen 101 „Gefahrenstelle“ in Kombination mit 1000-32 „Kreuzender Radverkehr“ ausgewiesen werden, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Der Radweg verläuft dann weiter nach Süden über die Winterhalde, am Sportplatz vorbei und schließt dann am Halderweg an. Von hier geht ein Stich in Richtung Süden, welcher als direkte Verbindung zum Radweg westlich der Mühlsbach dienen soll. An dieser Stelle könnte durch einen baulichen Eingriff in die Straße eine sichere Querungsstelle geschaffen werden, dass der Radverkehr die Straße queren kann.</p>



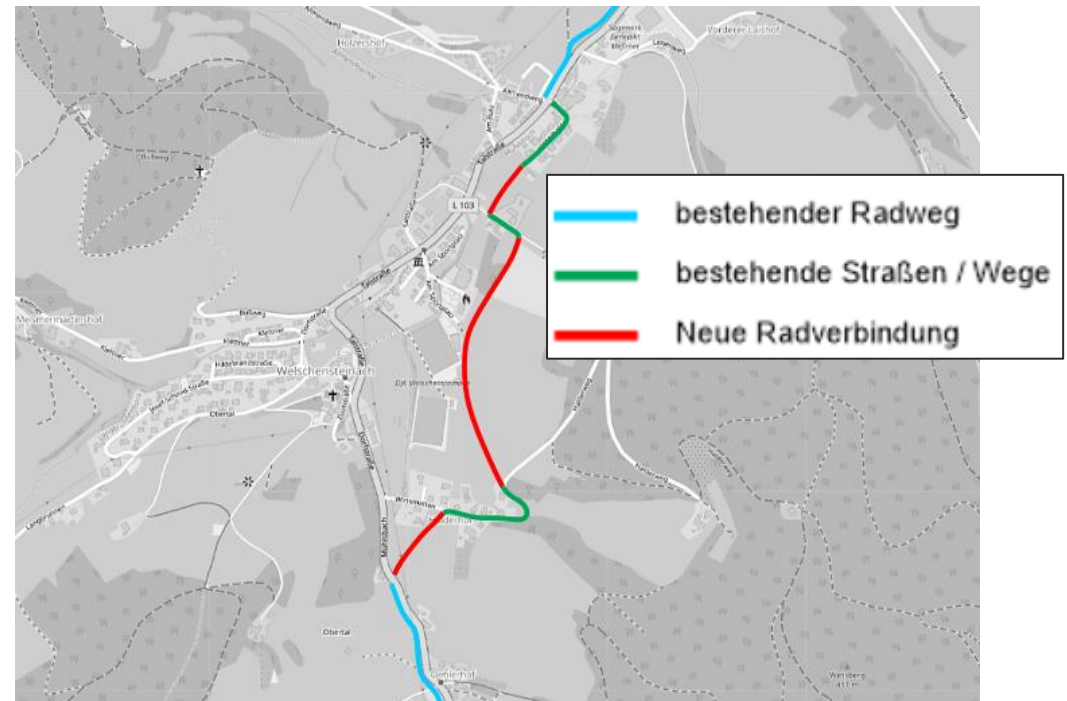
Einleitstelle vom Radweg in den Mischverkehr



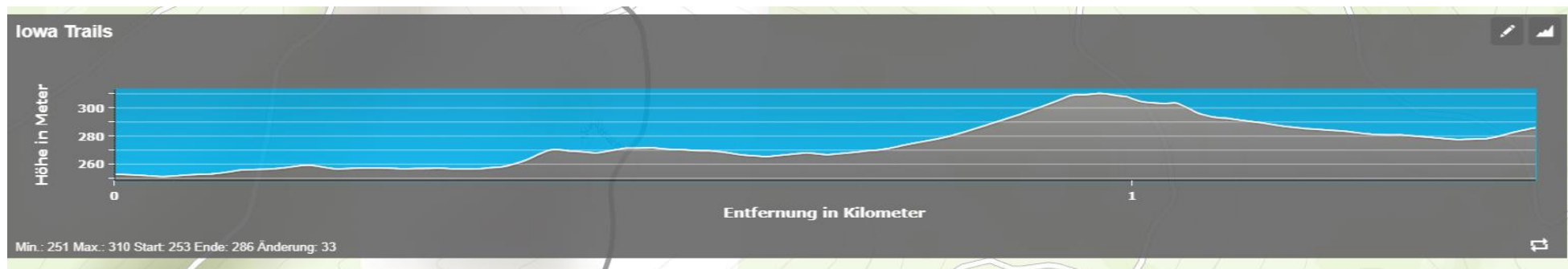
Weiterführung des Radweges

Radverkehr

Maßnahme Weiterführung des Radnetzes in Welschensteinach



60m Höhendifferenz auf ca. 1.000m Länge = ca. 6% Steigung

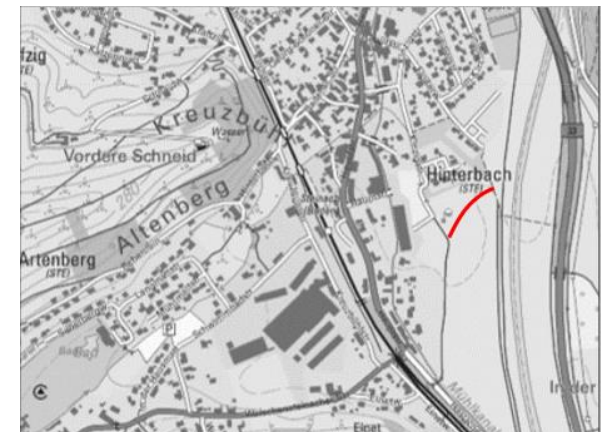


Radverkehr

Maßnahme	Radverbindung von Kinzigsteg bis Kinzigstraße
Ziel	Sichere Radwegeverbindung schaffen
Zeitraumen	mittel- bis langfristig
Kosten	ca. 80.000 – 100.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	<p>Vom Kinzigsteg aus Richtung Osten kommend verläuft das Radnetz weiter in Richtung Steinach nach Nordwesten. Eine direkte Verbindung nach Westen in Richtung Welschensteinacher Straße gibt es nicht. Bisher muss ein Umweg zunächst in Richtung Adlerplatz und dann auf der Hauptstraße nach Süden in Kauf genommen werden. Um diesen Umweg zu umgehen hat sich im Verlauf der Zeit eine Art „Trampelpfad“ (siehe oben) gebildet, welcher jedoch nicht befestigt ist, was sowohl den Komfort als auch die Sicherheit dieser Verbindung einschränkt.</p> <p>Damit diese Ost-West Beziehung als dauerhafte und sichere Route genutzt werden kann wird empfohlen, diese Verbindung als einen asphaltierten Geh-/Radweg herzustellen. Die Verbindung trifft dann westlich auf die Kinzigstraße, welche in diesem Abschnitt als asphaltierter landwirtschaftlicher Weg ausgebaut ist. Diese Verbindung soll als Lückenschluss in der Ost-West Beziehung dienen.</p>



Verbindung im Bestand als „Trampelpfad“



Ausbau des Radwegeverbindung

Radverkehr

Maßnahme	Bestehende Radverbindung befestigen
Ziel	Sicherheit und Komfort erhöhen
Zeitraumen	mittel- bis langfristig
Kosten	ca. 60.000 – 80.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	<p>Vom Kinzigsteg aus Richtung Osten kommend verläuft das Radnetz weiter in Richtung Steinach nach Nordwesten und ist eine vielbefahrene Radroute sowohl für den Pendlerverkehr als auch den Freizeitverkehr in Richtung Haslach entlang der Kinzig.</p> <p>Die bestehende Verbindung ist dabei vom Kinzigsteg bis zum Flößerweg nur als Schotterweg ausgebildet. Um den Komfort und die Sicherheit dieser Verbindung zu erhöhen wird empfohlen, diesen Abschnitt durch einen baulichen Eingriff zu befestigen. Dadurch sollen Unfälle vermieden werden. Durch eine asphaltierte Verbindung wird diese Route dadurch auch durch weitere Nutzergruppen wie Rennradfahrer zugänglich.</p> <p>Um die subjektive Sicherheit insbesondere in den Wintermonaten zu erhöhen kann darüber nachgedacht werden, auch eine entsprechende Beleuchtung entlang der Verbindung herzustellen.</p>



Geschotterte Radverbindung im Bestand



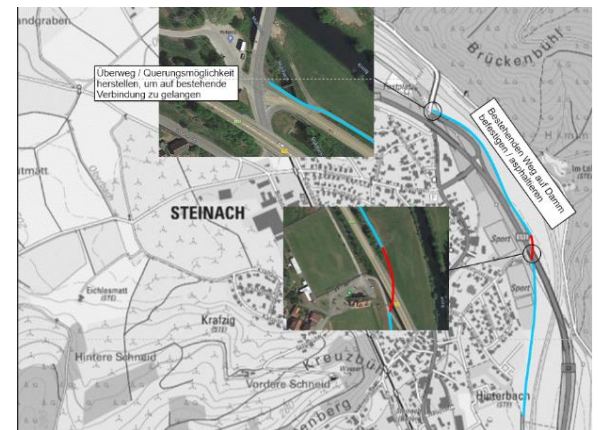
Befestigter Radweg

Radverkehr

Maßnahme	Neue Radverbindung entlang der Kinzig
Ziel	Direkte Verbindung schaffen
Zeitraumen	mittel- bis langfristig
Kosten	ca. 600.000 – 1.0 Mio. €
Wirkung	mittel
Beschreibung	<p>Vom Kinzigsteg aus Richtung Osten kommend verläuft das Radnetz weiter in Richtung Steinach nach Nordwesten und ist eine vielbefahrene Radroute sowohl für den Pendlerverkehr als auch den Freizeitverkehr in Richtung Haslach entlang der Kinzig. Die Verbindung trifft im Kernbereich von Steinach auf die Hauptstraße, wo der Radverkehr in Richtung Norden im Mischverkehr geführt wird.</p> <p>Um dem Radverkehr in Richtung Norden eine alternative Route zu bieten, könnte der bestehende Weg entlang des Damms als Radverbindung genutzt werden. Auf Höhe des Sportplatzes müsste jedoch eine Querung unterhalb der B33 hergestellt werden, um auf den östlich der B33 gelegenen Weg zu gelangen. Dieser Weg verläuft parallel zur B33 und trifft auf die Einmündung der B33 auf die Hauptstraße. Damit der Radverkehr sicher die Hauptstraße queren kann, um auf den gemeinsamen Geh-/Radweg auf der Westseite zu gelangen, müsste hier eine sichere Querungsstelle hergestellt werden, was mit einem baulichen Eingriff verbunden ist.</p> <p>Im Zuge der Herstellung dieser Verbindung würde eine Befestigung des Weges entlang der Kinzig empfohlen, um den Komfort und die Sicherheit dieser Route zu erhöhen.</p>



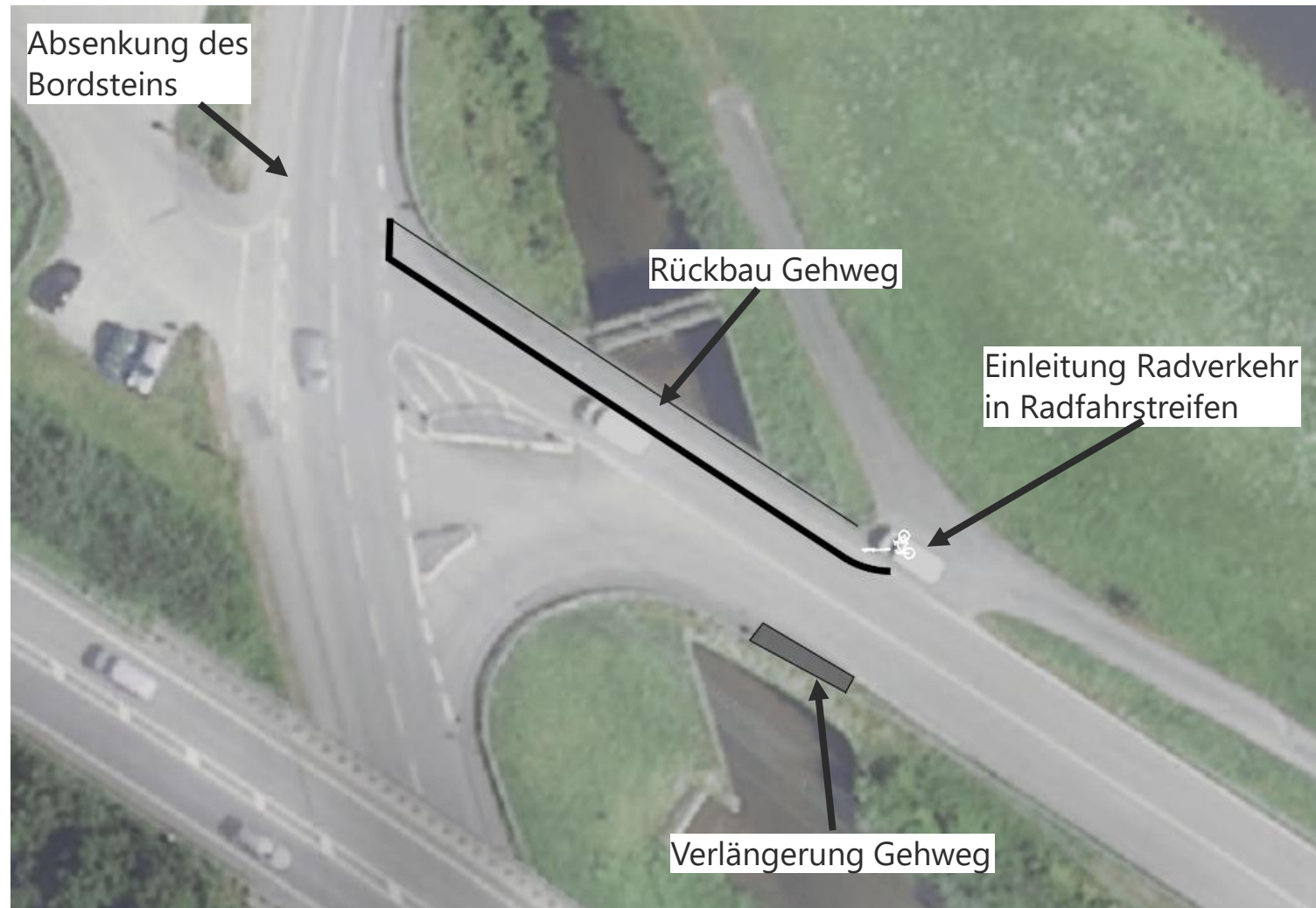
Geschotterte Radverbindung im Bestand



Radwegeverbindung entlang der Kinzig

Radverkehr

Maßnahme Neue Radverbindung entlang der Kinzig



Radverkehr

Maßnahme	Rotmarkierung an der Einleitstelle Ortseingang Süd
Ziel	Sicherheit des Radverkehrs erhöhen
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	ca. 5.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	Am nördlichen Ortseingang von Steinach wird der Radverkehr vom Seitenraum in den Mischverkehr übergeführt. Dabei muss noch die Einmündung in die Prinzbacher Str. gequert werden. Hier wird empfohlen die Radfurt auf Höhe der Prinzbacher Straße mit Hilfe einer Rotmarkierung zu verdeutlichen, dass der Radverkehr die Fahrbahn quert und in den Mischverkehr eingeleitet wird. Dies kann verstärkt werden durch die Anbringung von Radpiktogrammen.



Rotmarkierte Furt Höhe Prinzbacher Straße



Rotmarkierte Furt Höhe Prinzbacher Straße

Radverkehr

Maßnahme	Rotmarkierung an der Einleitstelle Ortseingang Süd
Ziel	Sicherheit des Radverkehrs erhöhen
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	ca. 3.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	Am südlichen Ortseingang von Steinach wird der Radverkehr vom Seitenraum in den Mischverkehr übergeführt. Im Bestand gibt es eine Anrampung jedoch keine Markierung. Hier wird empfohlen mit Hilfe einer Rotmarkierung auf einem Abschnitt von etwa 5-10m dem Kfz-Verkehr zu verdeutlichen, dass der Radverkehr in den Mischverkehr eingeleitet wird. Dies kann verstärkt werden durch die Anbringung von Radpiktogrammen.



Markierung der Einleitstelle Steinach Süd



Markierung der Einleitstelle Steinach Süd

Radverkehr

Maßnahme	Markierung von Radpiktogrammen entlang der Hauptstraße
Ziel	Sicherheit des Radverkehrs im Längsverkehr erhöhen
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	ca. 10.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	Entlang der Hauptstraße wird der Radverkehr auf der Fahrbahn gemeinsam mit dem Kfz-Verkehr im Mischverkehr geführt. Um die Sicherheit des Radverkehrs zu erhöhen und den Radverkehr ins Bewusstsein des Kfz-Verkehrs zu führen wird empfohlen, entlang der Hauptstraße in einem Abstand von ca. 50-70m Fahrradpiktogramme zu markieren. Piktogramme haben bisher keine rechtliche Verankerung in der StVO und dienen lediglich als Pilotversuch. Es ist eine Abstimmung mit der zuständigen Verkehrsbehörde zu treffen.



Radpiktogramme entlang der Hauptstraße



Umsetzung von Radpiktogrammen in anderen Gemeinden

Radverkehr

Maßnahme	Markierung von Radpiktogrammen entlang der L103
Ziel	Sicherheit des Radverkehrs im Längsverkehr erhöhen
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	ca. 5.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	<p>Entlang der L103 (Welschensteinacher Straße) wird der Radverkehr auf der Fahrbahn gemeinsam mit dem Kfz-Verkehr im Mischverkehr geführt. Um die Sicherheit des Radverkehrs zu erhöhen und den Radverkehr ins Bewusstsein des Kfz-Verkehrs zu führen wird empfohlen, entlang der Welschensteinacher Straße ab Höhe der Unterführung bis Höhe Campingplatz in einem Abstand von ca. 50-70m Fahrradpiktogramme zu markieren.</p> <p>Piktogramme haben bisher keine rechtliche Verankerung in der StVO und dienen lediglich als Pilotversuch. Es ist eine Abstimmung mit der zuständigen Verkehrsbehörde zu treffen.</p>



Radpiktogramme entlang der Hauptstraße



Umsetzung von Radpiktogrammen in anderen Gemeinden

Radverkehr

Maßnahme	Markierung Richtung Radnetz
Ziel	Verbindung zum Radnetz stärken
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	ca. 1.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	Die Einmündung in die Welschensteinacher Straße zum Campingplatz stellt für einen längeren Abschnitt die letzte Möglichkeit für den Radverkehr dar, um auf das Radnetz zu gelangen. Um diese Verbindung zu verdeutlichen wird empfohlen, eine Markierung auf der Fahrbahn in Richtung des Radnetzes anzubringen.



Markierung eines Richtungsanzeigers



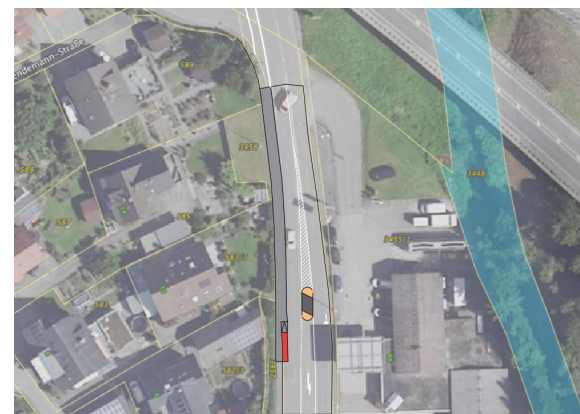
Verbindung zum Radnetz

Radverkehr

Maßnahme	Sichere Querungsstelle für den Radverkehr Höhe Prinzbacher Straße
Ziel	Sicherheit für den Radverkehr erhöhen
Zeitraumen	mittelfristig
Kosten	ca. 150.000 – 300.000 €
Wirkung	hoch
Beschreibung	Um dem Radverkehr entlang der Hauptstraße auf Höhe der Prinzbacher Straße eine sichere Quermöglichkeit auf den westlich der Hauptstraße gelegenen Zweirichtungsradweg zu bieten wird empfohlen, bereits etwas weiter südlich auf Höhe des Autohauses eine Querungshilfe mit Mittelinsel herzustellen. Gleichzeitig muss der Gehweg auf der Westseite auf ca. 2,50m verbreitert werden, da dieser bis zur Einmündung in die Prinzbacher Straße dann als Zweirichtungsradweg dient. Der Radverkehr in Richtung Süden wird mithilfe einer Einleitstelle dann wieder in den Mischverkehr eingeleitet. Dadurch muss der Radverkehr in Richtung Norden die Hauptstraße nicht mehr im Kreuzungsbereich queren und die Verkehrssicherheit wird gesteigert.



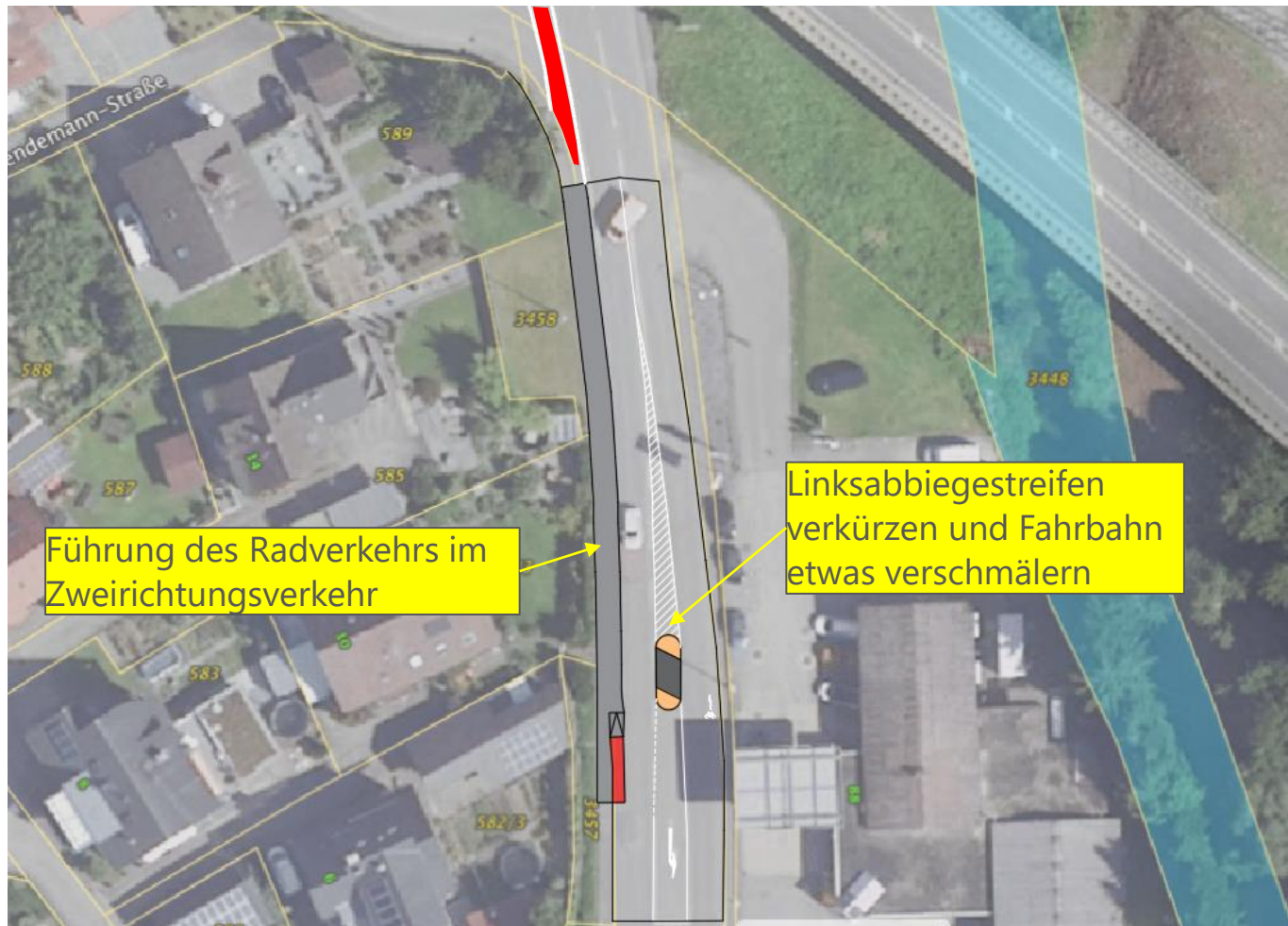
Querung im Bestand Höhe Prinzbacher Straße



Sichere Quermöglichkeit für den Radverkehr

Radverkehr

Maßnahme Sichere Querungsstelle für den Radverkehr Höhe Prinzbacher Straße



Sichere Querungsmöglichkeit für den Radverkehr

Radverkehr

Maßnahme	Ausbau von Fahrradabstellanlagen
Ziel	Schaffung von Fahrradparkplätzen
Zeitraumen	kurz- bis mittelfristig
Kosten	Je nach Maßnahme
Wirkung	mittel
Beschreibung	Um den Radverkehrsanteil zu steigern ist es zwingend erforderlich, dass ausreichend (sichere) Radabstellanlagen am Quell- und Zielpunkt vorhanden sind. Vereinzelt gibt es in Steinach bereits Radabstellanlagen, jedoch sind diese teilweise nicht ausreichend oder veraltet. Daher wird empfohlen an allen öffentlichen Gebäuden, Schulen etc. Fahrradabstellanlagen anzubringen. Am Bahnhof sollte die Anzahl der Fahrradabstellanlagen erhöht werden, da diese im Bestand bereits überlastet sind. Auch denkbar wären hier Fahrradboxen, um das Fahrrad vor Witterungseinflüssen und Vandalismus zu schützen.



Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Steinach



Fahrradboxen für erhöhte Sicherheit

Fußverkehr

Fußverkehr

Maßnahme	Vermeidung von Einschränkungen der Gehwegbreite
Ziel	Sicherheit für den Fußverkehr im Seitenraum
Zeitraumen	kurz- bis mittelfristig
Kosten	gering
Wirkung	hoch
Beschreibung	Für den Fußverkehr steht im Seitenraum oft nur eine begrenzte Fläche zur Verfügung. Oft wird dieser Raum zusätzlich eingeschränkt durch verschiedene Gegenstände, z. B. Blumenkübel, Außenwerbung, Mülltonnen etc. Dies führt dazu, dass die lichte Weite des Fußverkehrs teilweise erheblich reduziert wird und ggf. sogar kurzzeitig auf die Straße ausgewichen werden muss. Dadurch kommt es zu einer Einschränkung der Sicherheit für den Fußverkehr.



Einschränkung der Gehwegbreite durch Blumenkübel



Einschränkung des Gehwegs durch parkende Fahrzeuge

Fußverkehr

Maßnahme	Ausweitung von Bordsteinabsenkungen an Überwegen im Kreuzungsbereich
Ziel	Sicherheit für den Fußverkehr im Seitenraum
Zeitraumen	mittelfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	mittel bis hoch
Beschreibung	Es wird eine flächendeckende Ausweitung von Bordsteinabsenkungen an Überwegen im Kreuzungsbereich im gesamten Gemeindegebiet empfohlen. Zwar gibt es diese Absenkungen bereits an vielen Kreuzungen, jedoch nicht überall. Besonders für mobilitätseingeschränkte Personen oder Personen mit Kinderwagen stellt ein abgesenkter Bordstein an Überwegen im Kreuzungsbereich eine erhebliche Erleichterung beim Queren der Straße dar und erhöht somit die Sicherheit des Fußverkehrs.



Bordsteinabsenkung am Bahnhof



Fehlende Bordsteinabsenkung

Fußverkehr

Maßnahme	Prüfung Zustand Beleuchtung Westseite Bahnhof und Unterführung
Ziel	Erhöhung der objektiven und subjektiven Sicherheit
Zeitraumen	kurz- bis mittelfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	mittel
Beschreibung	Eine gute Beleuchtung ist ein wesentlicher Faktor zur Erhöhung der objektiven und subjektiven Sicherheit des Fußverkehrs. Hier geht die Empfehlung dahin zu prüfen, den Zustand der Beleuchtung sowohl auf der Westseite des Bahnhofs als auch im Bereich der Unterführung zu überprüfen und bei Bedarf auszutauschen.



Beleuchtung Bahnhofs-Westseite



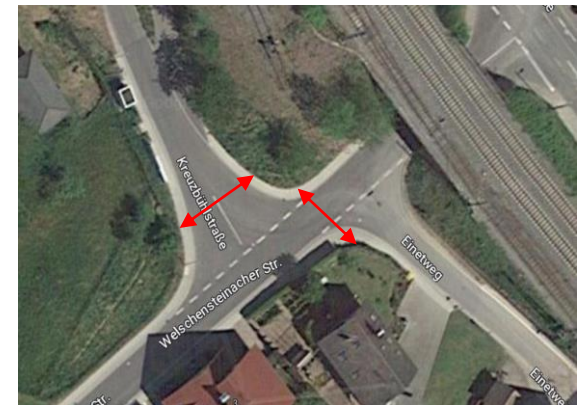
Beleuchtung in der Unterführung

Fußverkehr

Maßnahme	Absenkung Bordstein Querungsstelle Welschensteinacher Straße Höhe Einetweg
Ziel	Erhöhung der Sicherheit beim Queren der Fahrbahn
Zeitraumen	kurz- bis mittelfristig
Kosten	ca. 5.000 – 10.000 €
Wirkung	mittel
Beschreibung	Um für den querenden Fußverkehr an dieser Stelle eine barrierefreie Quermöglichkeit anzubieten wird empfohlen, den Bordstein von einem Hochbord auf einen abgesenkten Rundbord umzubauen.



Umbau Hochbord zu Rundbord



Führung Fußverkehr

Fußverkehr

Maßnahme	Festlegung von Standards beim Um- und Neubau
Ziel	Vereinheitlichung des Straßenraums
Zeitraumen	kurz- bis mittelfristig
Kosten	gering
Wirkung	hoch
Beschreibung	Es wird empfohlen Festlegungen von Standards beim Um- und Neubau von verschiedenen Straßenbauprojekten festzulegen mit Informationen zu: Breite, Belag, Barrieren, Querneigungen, Beleuchtung etc. Dies soll dazu dienen, eine Vereinheitlichung des Straßenraums zu erhalten und dadurch auch eine gewisse Sicherheit für den Fußverkehr zu erzielen.



Technische Regelwerke



Platzgestaltung Adlerplatz

ÖPNV

ÖPNV

Maßnahme	Priorisierung bei Aufwertung und barrierefreiem Ausbau
Ziel	Barrierefreie Bushaltestellen schaffen
Zeitraumen	mittel- bis langfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	mittel bis hoch
Beschreibung	<p>Nach dem Personenbeförderungsgesetz der Bundesrepublik Deutschland ist in der Regel in einem Nahverkehrsplan darzustellen, wie bis zum 01. Januar 2022 eine vollständige Barrierefreiheit für die Nutzung des öffentlichen Personenverkehrs (ÖPNV) erreicht werden soll.</p> <p>Daher wird der barrierefreie Umbau der bestehenden Bushaltestellen im gesamten Gemeindegebiet empfohlen, wie es entlang der Hauptstraße bereits umgesetzt wurde bzw. wird.</p> <p>Für den Umbau der Haltestellen gilt es eine Priorisierung vorzunehmen, bei der die wichtigsten Haltestellen vorrangig barrierefrei umgebaut werden.</p>



Barrierefreie Bushaltestelle Schwendemannstraße



Haltestelle Schule in Welschensteinach

ÖPNV

Maßnahme	Bessere Anbindung von Welschensteinach durch den ÖPNV
Ziel	Erhöhung der Attraktivität des ÖPNV
Zeitraumen	mittel- bis langfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	mittel bis hoch
Beschreibung	Besonders im ländlichen Raum stellt eine gute Anbindung durch den ÖPNV eine Alternative zum Auto dar. Wenn die Taktung des ÖPNV nicht optimal ist wird oft auf das Auto zurückgegriffen. In Welschensteinach ist die ÖPNV Anbindung sehr unregelmäßig und besonders in den Stoßzeiten nicht gut ausgebaut. Daher geht die Empfehlung dahin in Absprache mit dem Netzbetreiber eine Verdichtung des Busses insbesondere zu den Stoßzeiten anzubieten.



Haltestelle Schule in Welschensteinach

ÖPNV

Maßnahme	Neue Bushaltestelle im Gewerbegebiet herstellen
Ziel	Attraktives ÖPNV-Angebot im Gewerbegebiet schaffen
Zeitraumen	mittel- bis langfristig
Kosten	ca. 100.000 – 150.000 €
Wirkung	mittel bis hoch
Beschreibung	<p>Bislang verkehrt die Buslinie in Steinach nur entlang der Hauptstraße in Nord-Süd-Richtung. Besonders das Gewerbegebiet nordwestlich der Bahngleise (Bildstöckle und Interkom1) sind daher nicht durch den ÖPNV erschlossen. Für Arbeitnehmer aus anderen Gemeinden ist daher häufig das Auto das gewählte Verkehrsmittel, um zur Arbeit zu gelangen. Daher wird empfohlen, das Gewerbegebiet durch eine Bushaltestelle an den bestehenden Busverkehr anzuschließen. Diese Haltestelle müsste durch eine attraktive Taktung insbesondere zu Arbeitsbeginn und –ende in den Liniennetzplan eingetaktet werden.</p> <p>Hier ist auch denkbar die Anbindung des Gewerbegebietes durch die Einführung eines Bürgerbusses, der dann auch weitere Stationen im Gemeindegebiet anfahren könnte und als Unterstützung der vorhandenen Buslinien dienen kann.</p>



Fehlende ÖPNV-Erschließung des Gewerbegebietes



Barrierefreie Bushaltestelle

ÖPNV

Maßnahme	Ergänzung von Fahrradabstellplätzen an zentralen Haltestellen
Ziel	Verknüpfung zwischen Rad und ÖPNV bieten
Zeitraumen	mittelfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	mittel
Beschreibung	Um eine Verknüpfung verschiedener Verkehrsarten, z. B. Fahrrad und ÖPNV zu ermöglichen wird empfohlen, an den Haltestellen des ÖPNV die Ergänzung von Fahrradabstellplätzen herzustellen. Nur wenn ausreichend und sichere Abstellmöglichkeiten zur Verfügung stehen, nutzen Personen das Fahrrad für eine Intermodale Wegekette.



Fahrradabstellanlagen an Haltestellen



Fahrradabstellanlagen

ÖPNV

Maßnahme	Ausbau Haltestelle Bahnhof zu Mobilitätspunkt mit Car-Sharing, E-Ladesäule, Bike-Sharing
Ziel	Schaffung eines Mobilitätspunktes / Verknüpfung der Mobilität
Zeitraumen	mittelfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	mittel bis hoch
Beschreibung	<p>Ein Mobilitätspunkt bündelt klimafreundliche Sharing-Angebote an einem zentralen Ort und dient somit gleichzeitig als Schnittstelle zum ÖPNV. Hierzu bietet sich in Steinach der Parkplatz direkt am Bahnhof an Flächen für solche Sharing-Angebote zu errichten bzw. Ladesäulen aufzustellen. Dadurch können Verlagerungen vom eigenen Auto hinzu anderen Verkehrsarten erzielt werden.</p> <p>Die Sharing-Angebote könnten im Zusammenschluss mit anderen Städten und Gemeinden des Ortenaukreises erfolgen, in denen solche Angebote ggf. bereits bestehen.</p>



Bike-Sharing Station



Ladesäule für Elektrofahrzeuge

ÖPNV

- Maßnahme** Verbesserung Abstimmung auf Fahrpläne DB
- Ziel** Attraktivität des ÖPNV steigern
- Zeitraumen** mittel- bis langfristig
- Kosten** je nach Maßnahme
- Wirkung** mittel
- Beschreibung** Eine gute Abstimmung der Takte bezüglich Bus und Bahn besonders an der Haltestelle Steinach Bahnhof sind von wesentlicher Bedeutung wenn es darum geht, die öffentlichen Verkehrsmittel als Verkehrsmittel z. B. zur Arbeit zu nutzen. Es ist teilweise der Fall dass nur wenige Minute Umsteigezeit vorhanden sind, was in manchen Situationen dazu führt, den Anschluss nicht zu erreichen. Es ist jedoch auch so, dass teilweise aufgrund des Fahrplanes der Anschluss nicht erreicht werden kann, da die Ankunftszeit kurz nach oder vor der Abfahrtszeit des Busses bzw. der Bahn liegt. Daher wird eine bessere Abstimmung der Taktung bezüglich Bus und Bahn empfohlen.

7151		7160		7151		7160	
Ziel	Linie Haltestellen	Ankunft	Ziel	Linie Haltestellen	Ankunft	Ziel	Linie Haltestellen
Montag - Freitag							
4:40	Haslach Stadthalle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100	9:30	Haslach Bahnhof	9:07	Haslach Bahnhof	11:54	Haslach Bahnhof
4:56	Haslach Stadthalle	12:52	Haslach Bahnhof	12:57	Haslach Bahnhof	14:54	Haslach Bahnhof
6:47	Haslach Stadthalle	14:52	Haslach Bahnhof	14:57	Haslach Bahnhof	16:54	Haslach Bahnhof
6:51	Haslach Stadthalle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100	7:00	Haslach Bahnhof	7:05	Haslach Bahnhof	19:07	Haslach Bahnhof
6:58	Haslach Stadthalle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100	7:08	Haslach Bahnhof	7:13	Haslach Bahnhof		
8:01	Haslach Stadthalle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100	8:13	Haslach Bahnhof	8:18	Haslach Bahnhof		
8:02	Haslach Stadthalle	8:08	Haslach Bahnhof	8:13	Haslach Bahnhof		
8:48	Haslach Stadthalle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100	9:17	Haslach Bahnhof	9:22	Haslach Bahnhof		
10:54	Haslach Stadthalle	10:59	Haslach Bahnhof	11:04	Haslach Bahnhof		
11:54	Haslach Stadthalle 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100	12:22	Haslach Bahnhof	12:27	Haslach Bahnhof		
12:28	Haslach Stadthalle	12:33	Haslach Bahnhof	12:38	Haslach Bahnhof		

Busfahrplan Haltestelle Bahnhof



Bahnhofsvorplatz Steinach

ÖPNV

Maßnahme	Reduzierter Tarif für innerörtliche Kurzstrecken
Ziel	Attraktivität von innerörtlichen Verbindungen steigern
Zeitraumen	mittelfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	niedrig bis mittel
Beschreibung	Besonders für mobilitätseingeschränkte Personengruppen oder während der Wintermonate stellen innerörtliche Kurzstrecken mit dem Bus eine attraktive Fortbewegung dar, um dem täglichen Bedarf nachzugehen. Daher wird empfohlen für innerörtliche Kurzstrecken einen reduzierten Tarif anzubieten, um die Attraktivität solcher Kurzstrecken zu steigern.



Vergünstigtes Innerortticket



Buslinie 7160 in Steinach

Themenübergreifende Maßnahmen

Themenübergreifende Maßnahmen

Maßnahme	Car-Sharing Angebote herstellen
Ziel	Nutzung von Car-Sharing statt eigenem Fahrzeug
Zeitraumen	mittelfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	mittel
Beschreibung	Die Nutzung von Car-Sharing wird immer mehr zum Trend und zwar vor allem für die Personen, die kein eigenes Auto besitzen. Dies geht den Vorstellungen nach dem Prinzip „Teilen statt Besitzen“ nach. Sofern ein attraktives Angebot an Car-Sharing zur Verfügung steht, stellt dies eine Alternative für die Nutzung des eigenen Fahrzeugs dar. Hierbei bietet es sich an die Car-Sharing Stationen verteilt in der Gemeinde zu platzieren, um das Angebot und die Attraktivität für die Nutzung zu erhöhen.



Car-Sharing Fahrzeugflotte



Car-Sharing Stellplätze

Themenübergreifende Maßnahmen

Maßnahme Standort der Altglascontainer in der Prinzbacher Straße verschieben

Ziel Erhöhung der Verkehrssicherheit

Zeitraumen kurzfristig

Kosten niedrig

Wirkung mittel

Beschreibung Der Standort der Altglascontainer in der Prinzbacher Straße befindet sich aktuell im direkten Kurvenbereichen was dazu führt, dass sofern ein Fahrzeug hier auf der Fahrbahn hält die Sicht auf entgegenkommende Fahrzeuge deutlich verschlechtert wird. Es wird daher empfohlen, den Standort dieser Container zu verschieben, z. B. an einen geradlinigen Streckenabschnitt in der Prinzbacher Straße.



Altglascontainer in der Prinzbacher Straße



Alternativer Standort für Altglascontainer

Themenübergreifende Maßnahmen

Maßnahme	Prüfung der Beleuchtung von Fußgängerüberwegen
Ziel	Erhöhung der Verkehrssicherheit des querenden Fußverkehrs
Zeitraumen	mittelfristig
Kosten	je nach Maßnahme
Wirkung	mittel
Beschreibung	Damit der querende Fußverkehr an Fußgängerüberwegen vom Kfz-Verkehr gut und frühzeitig gesehen wird ist eine ausreichende Beleuchtung im Umfeld solcher Querungsanlagen von wichtiger Bedeutung. Daher wird empfohlen die vorhandene Beleuchtung der Fußgängerüberwege zu überprüfen, ob diese ausreichend sind oder ggf. ersetzt bzw. eine Straßenbeleuchtung ergänzt werden muss.



Fußgängerüberweg in der Hauptstraße

Themenübergreifende Maßnahmen

Maßnahme	Verstärkte Durchführung von Kontrollen
Ziel	Erhöhung der Verkehrssicherheit / Verstöße reduzieren
Zeitraumen	kurzfristig
Kosten	niedrig
Wirkung	mittel
Beschreibung	Um Verstöße in verschiedenen Bereichen z. B. Geschwindigkeitsüberschreitungen, Einfahrt in „Anlieger frei“ Straßen wird empfohlen verstärkte Kontrollen in den Straßen durchzuführen, in den bekannte Probleme auftreten. Dadurch soll die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer erhöht und Regelverstöße reduziert werden.



Kontrolle der Geschwindigkeit

Agenda

- 1 Was bisher geschah
- 2 Ergebnisse Verkehrserhebungen
- 3 Mängelanalyse
- 4 Maßnahmvorschläge
- 5 Weiteres Vorgehen

Weiteres Vorgehen

- Prüfung und Priorisierung der Maßnahmen durch den Gemeinderat im Hinblick auf die Umsetzung
- Umsetzung der Maßnahmen



Kontakt

Fichtner Water &
Transportation GmbH
Standort Freiburg
Linnéstraße 5
79110 Freiburg
www.fwt.fichtner.de

Dipl.-Ing. Florian Krentel

Telefon +49 (761) 88505-36
Mobil +49 (176) 188505-36
florian.krentel@fwt.fichtner.de

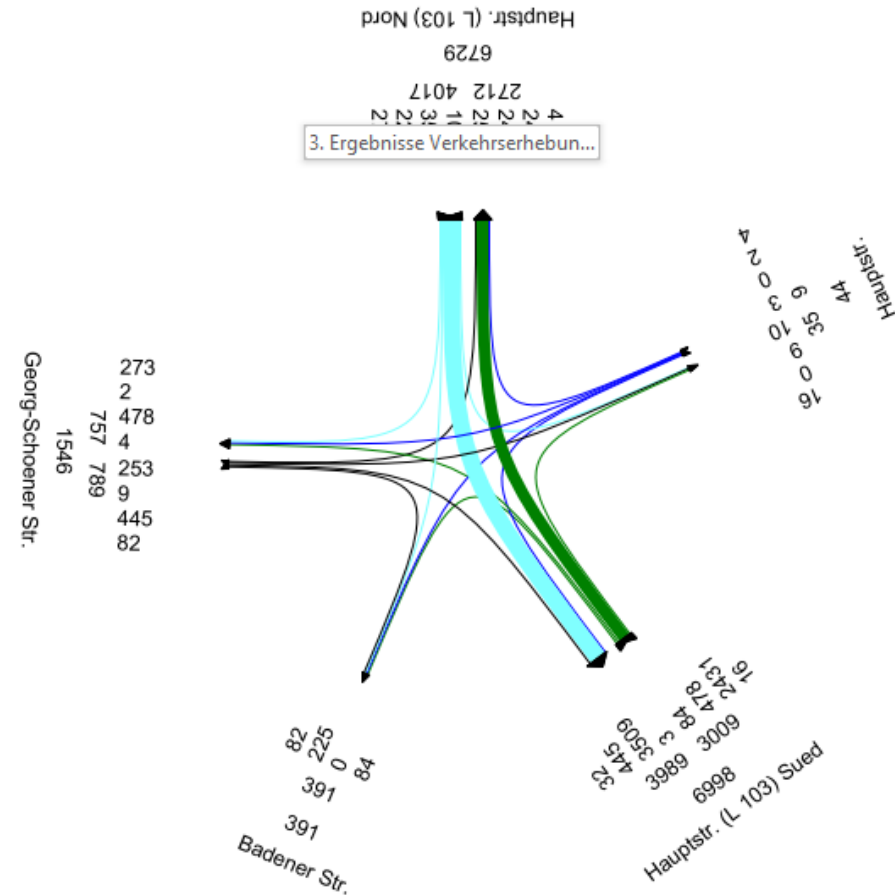
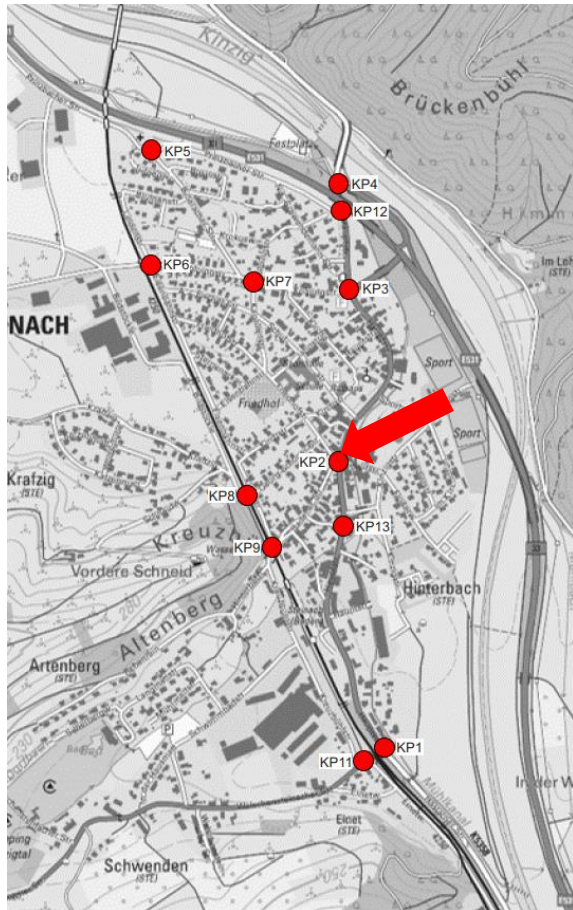
Jan Weingärtner, M.Sc.

Telefon +49 (761) 88505-38
jan.weingaertner@fwt.fichtner.de

3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

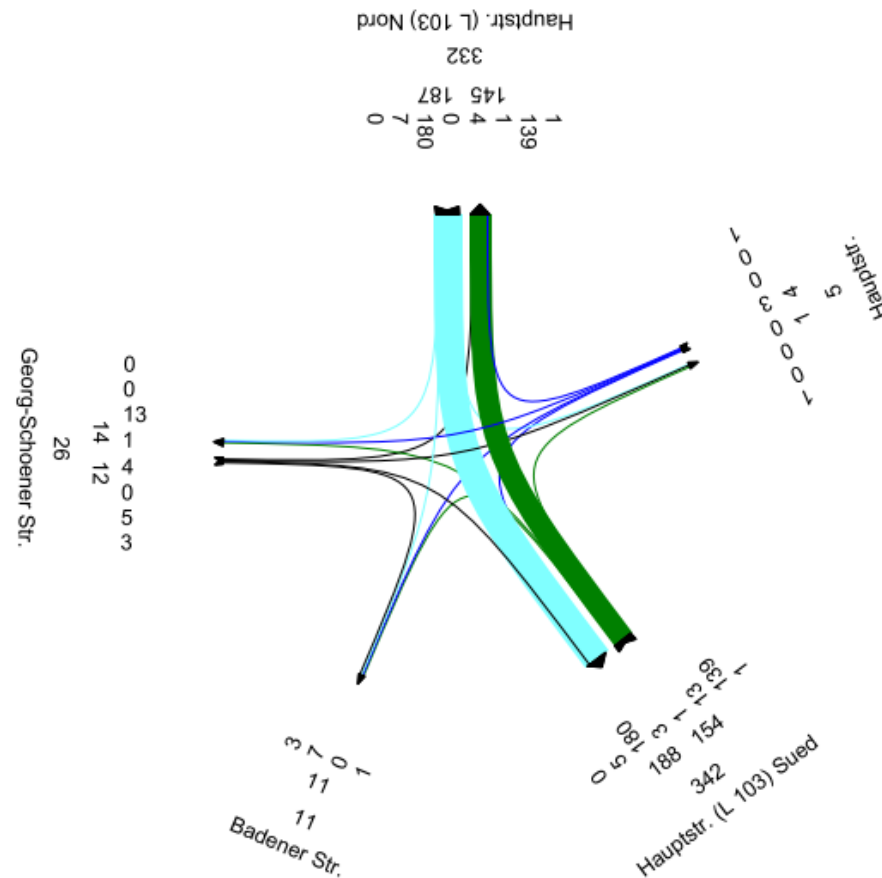
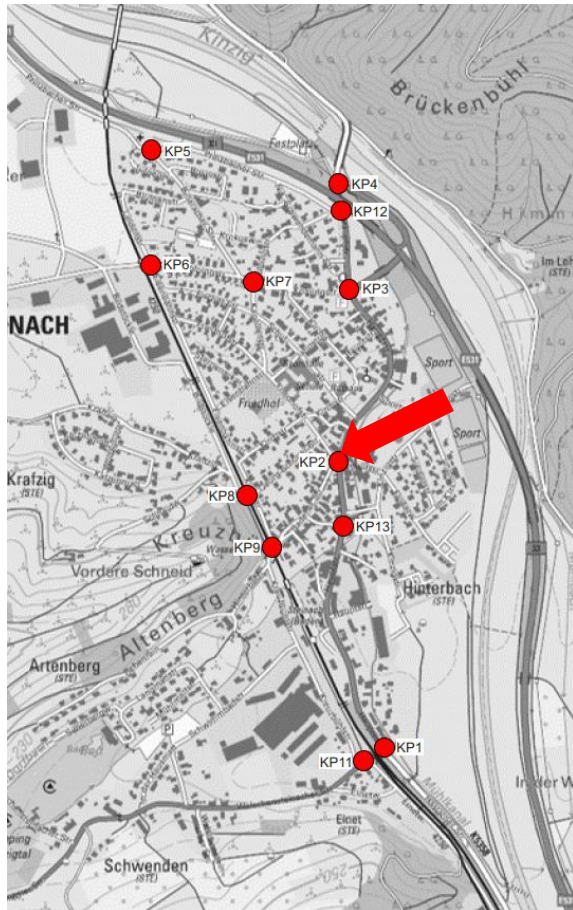
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP2: Hauptstr. / Badener Str. / Georg-Schöner-Str.
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	7.824 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

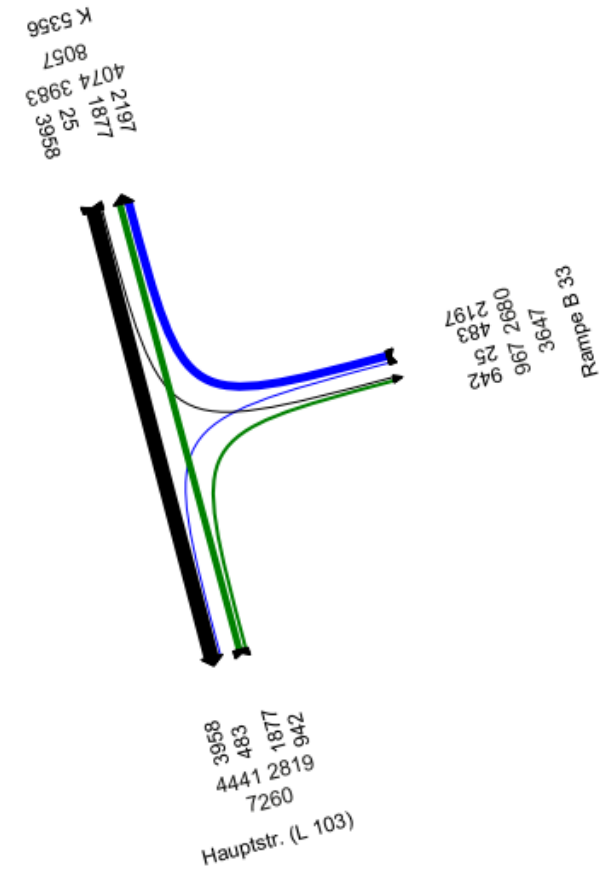
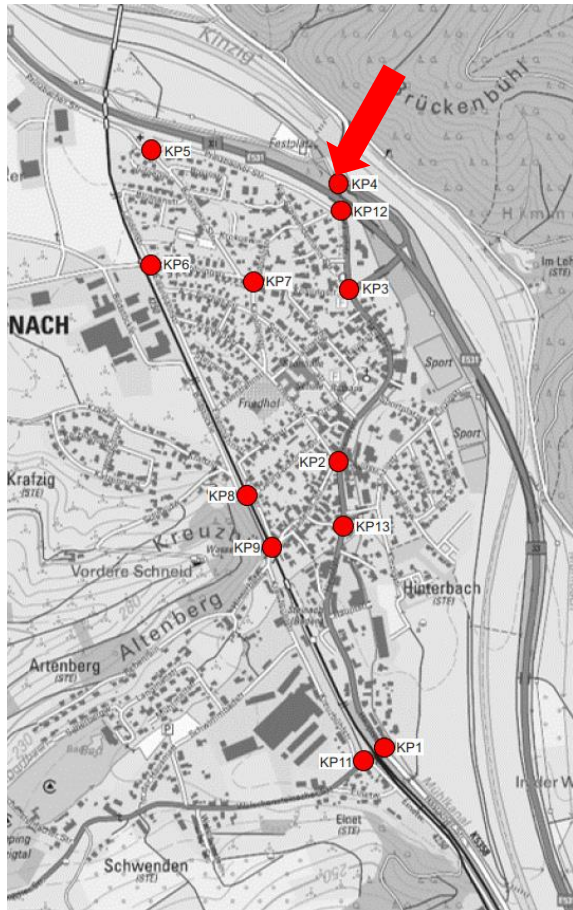
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP2: Hauptstr. / Badener Str. / Georg-Schöner-Str.
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	352 SV/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

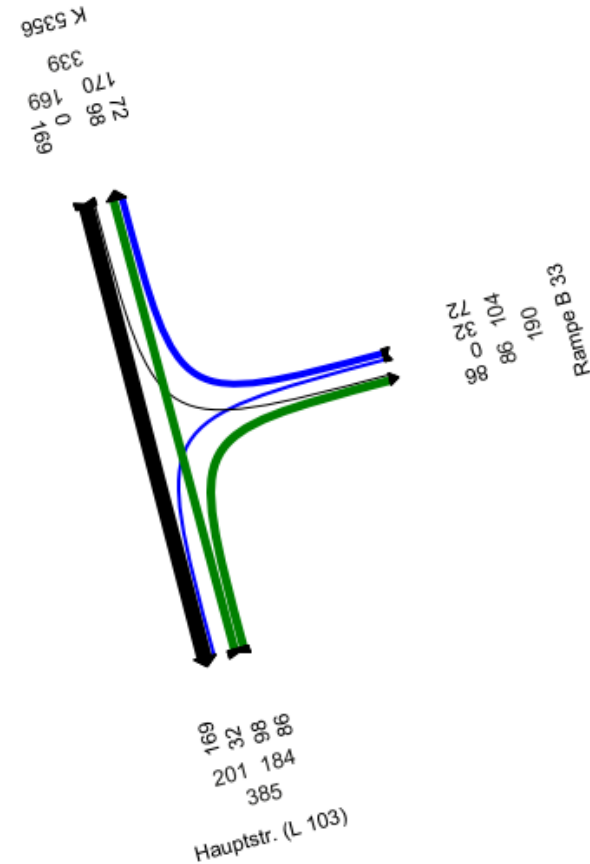
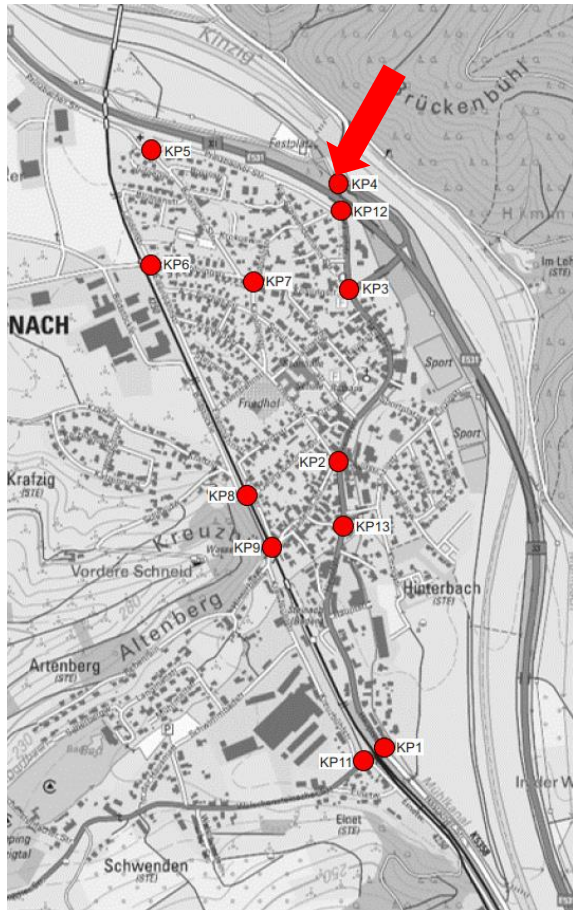
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP4: B33 / Hauptstraße / K5356
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	9.482 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

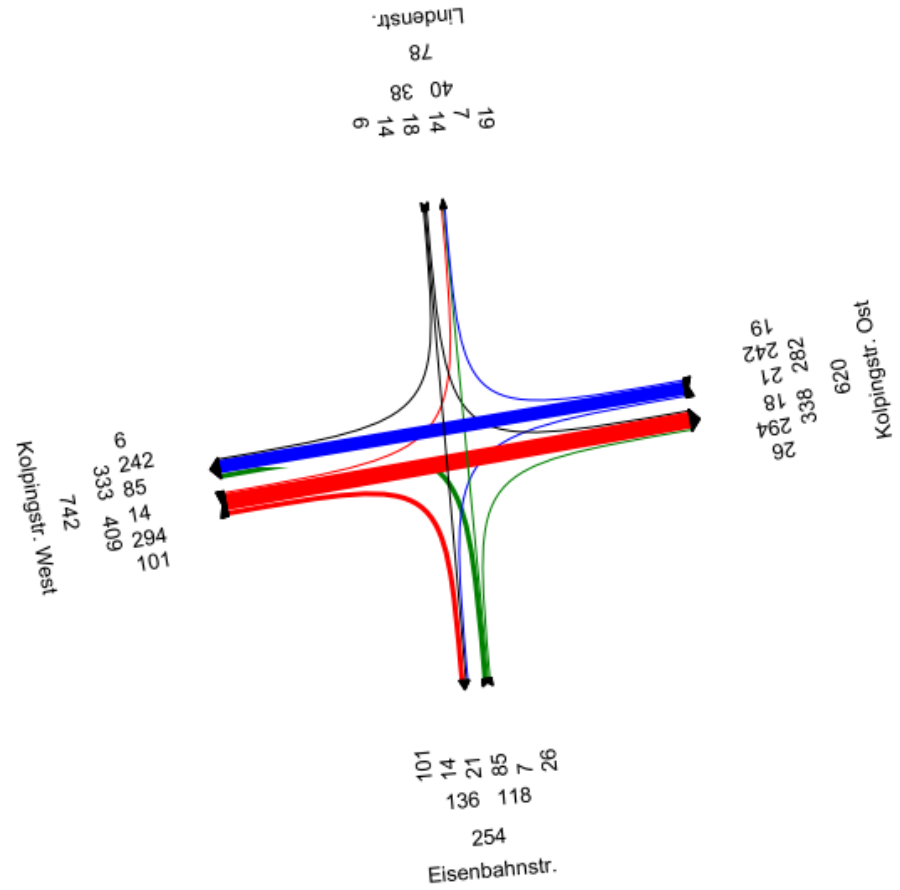
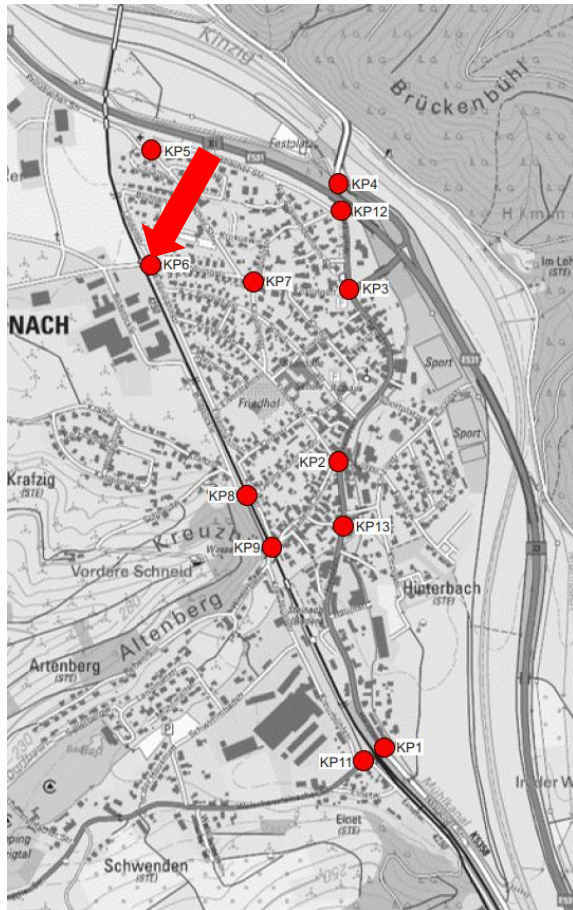
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP4: B33 / Hauptstraße / K5356
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	457 SV/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

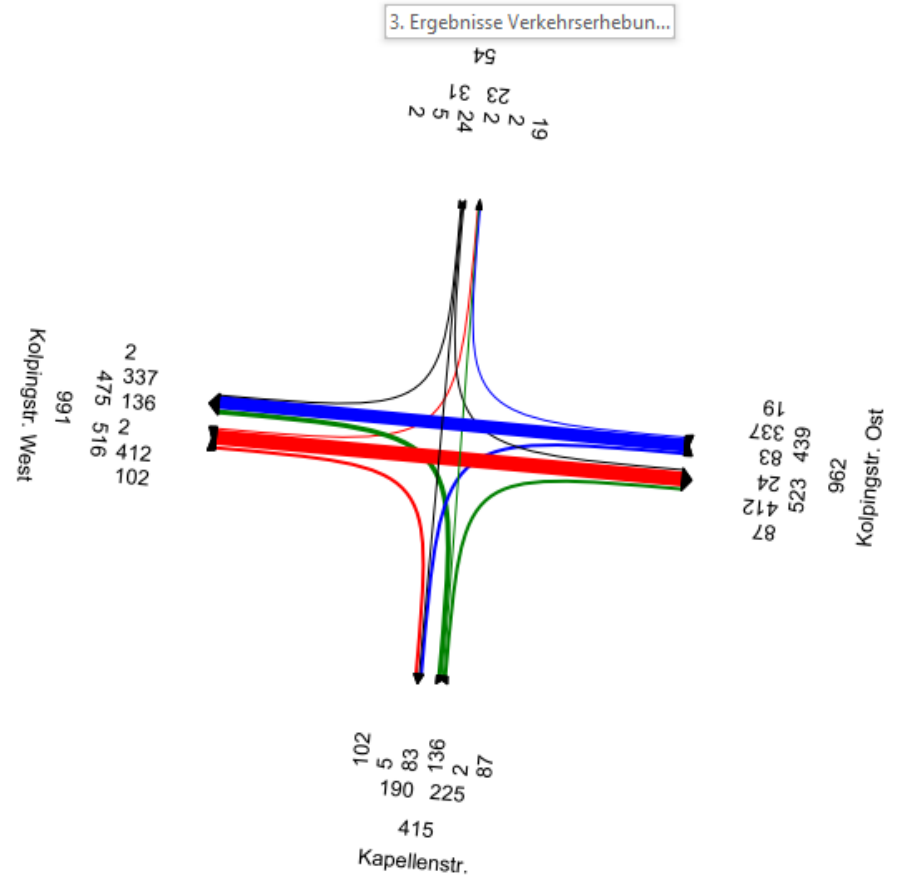
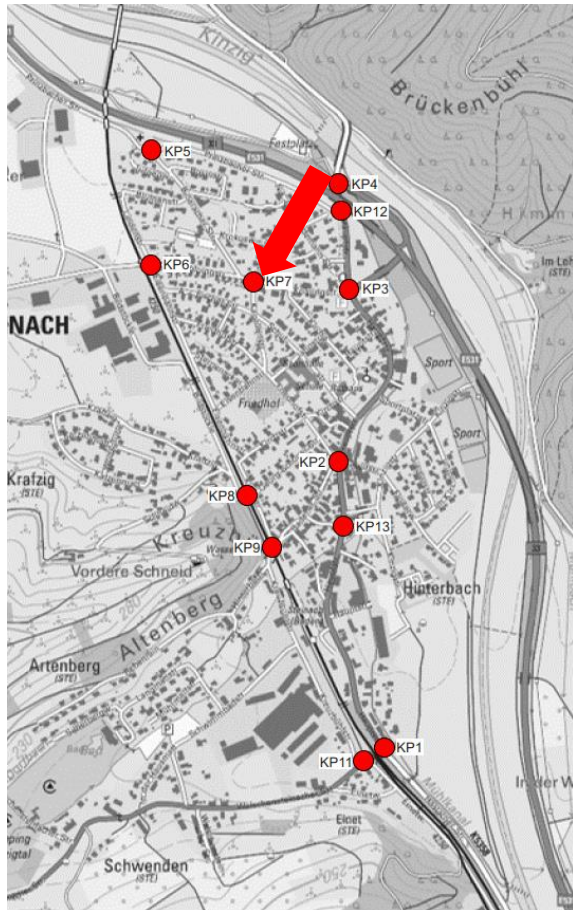
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP6: Lindenstr. / Kolpingstr. / Eisenbahnstr.
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	847 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

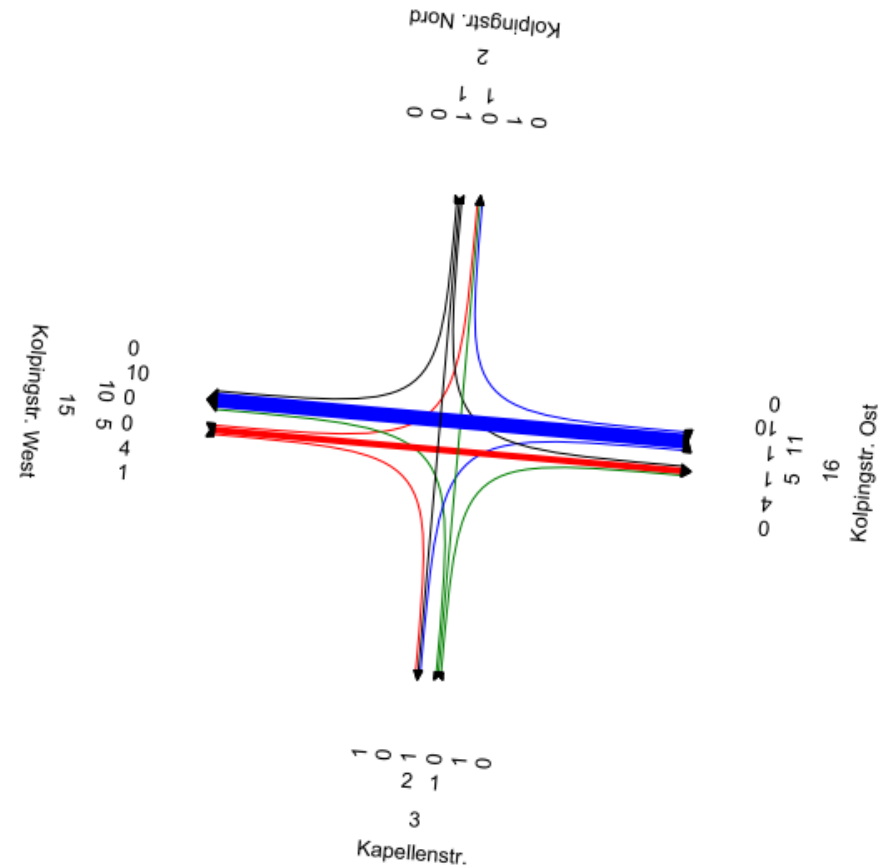
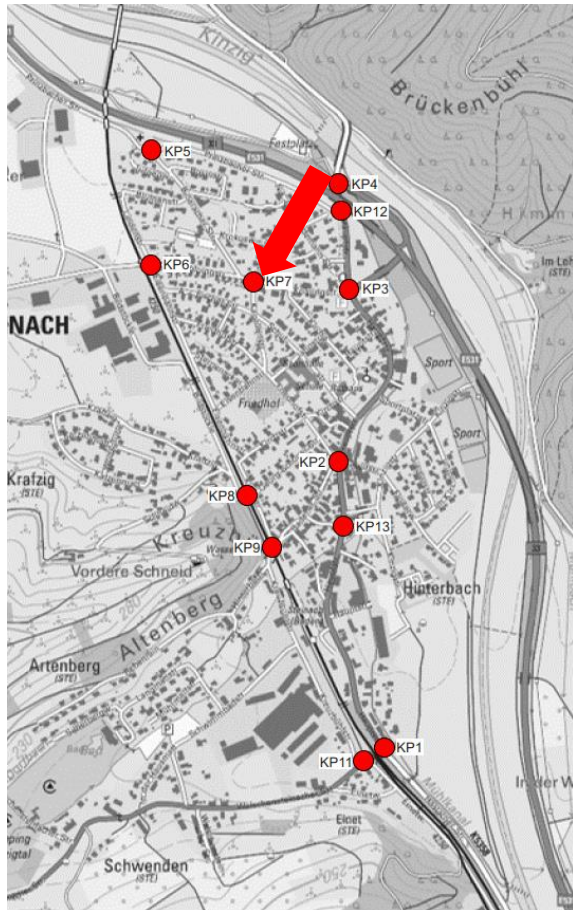
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP7: Kolpingstr. / Kapellenstr.
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	1.211 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

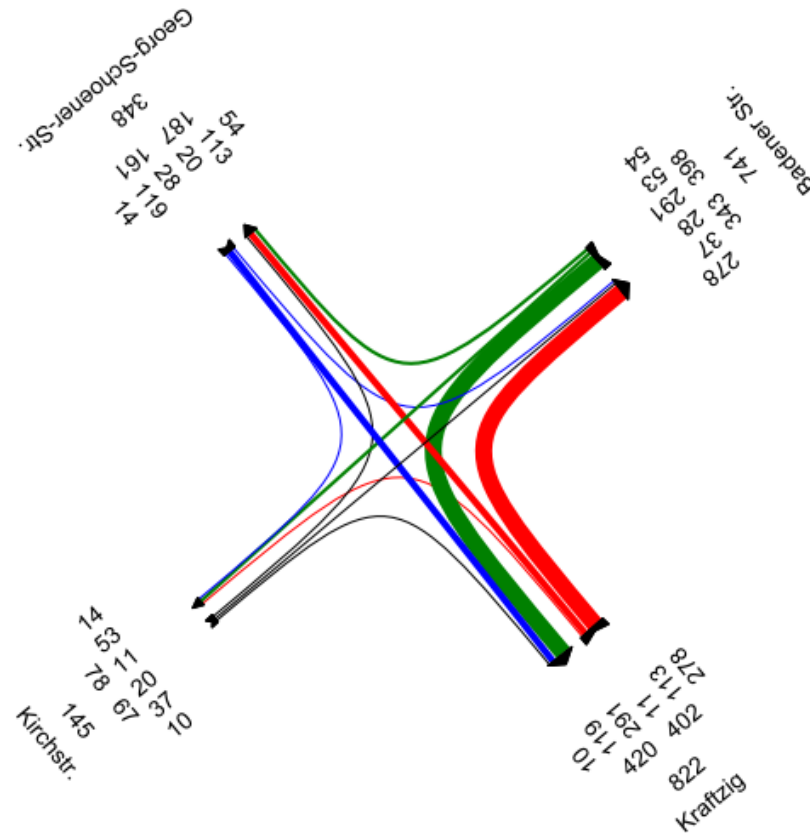
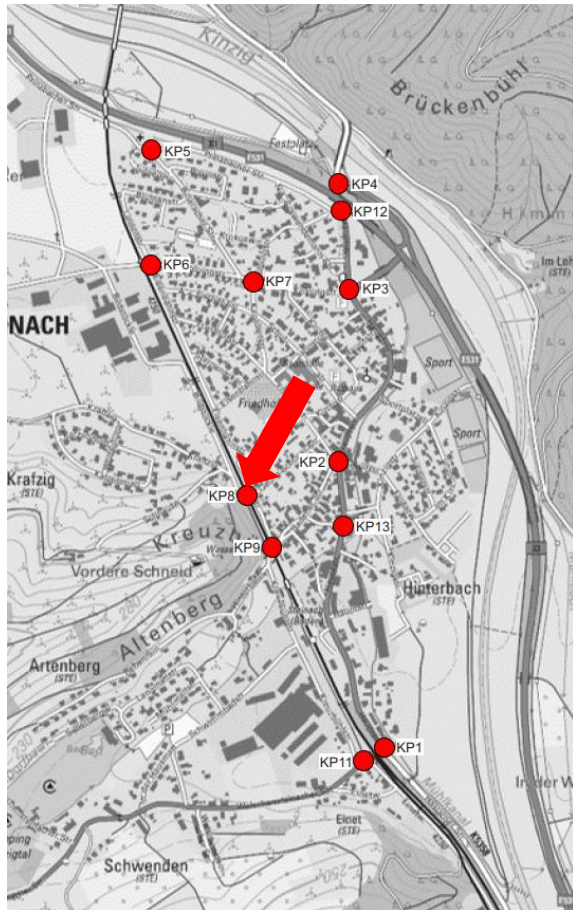
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP7: Kolpingstr. / Kapellenstr.
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	18 SV/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP8: Kraftzig / Kirchstr.
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	1.028 Kfz/24h

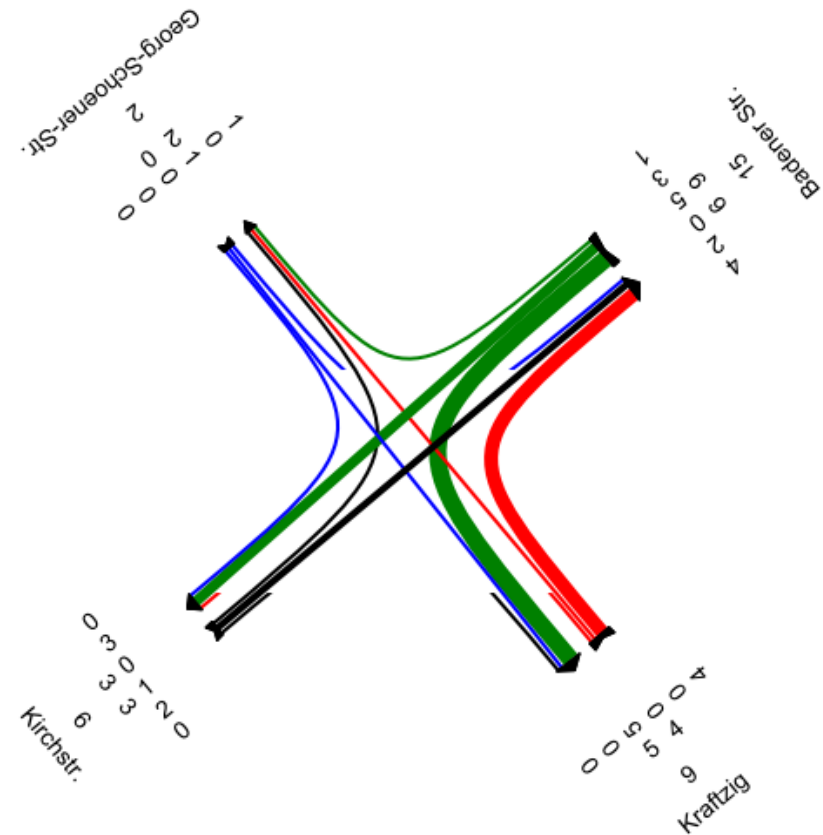
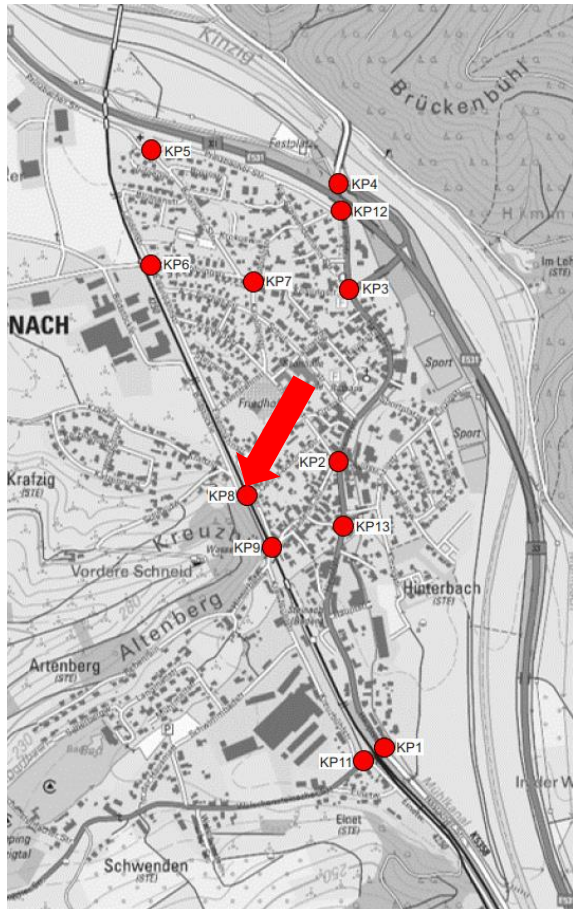


3. Ergebnis

3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

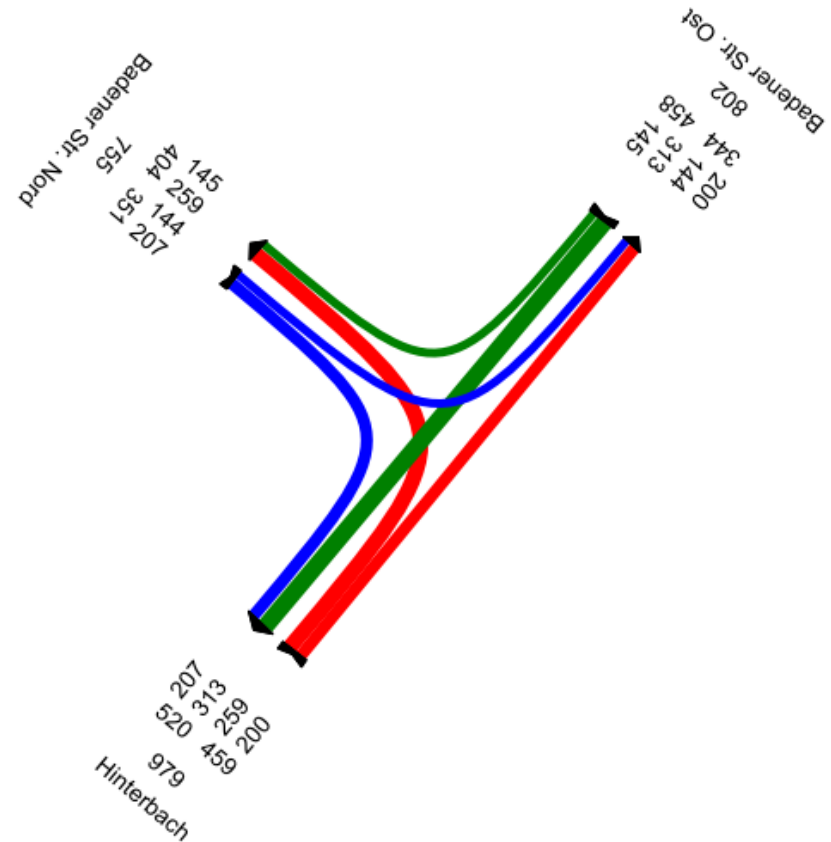
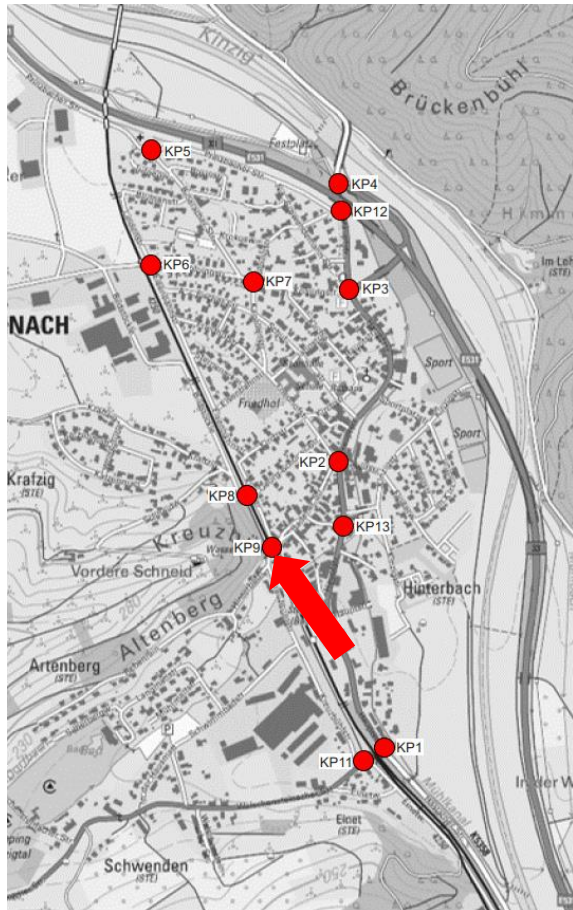
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP8: Kraftzig / Kirchstr.
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	16 SV/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

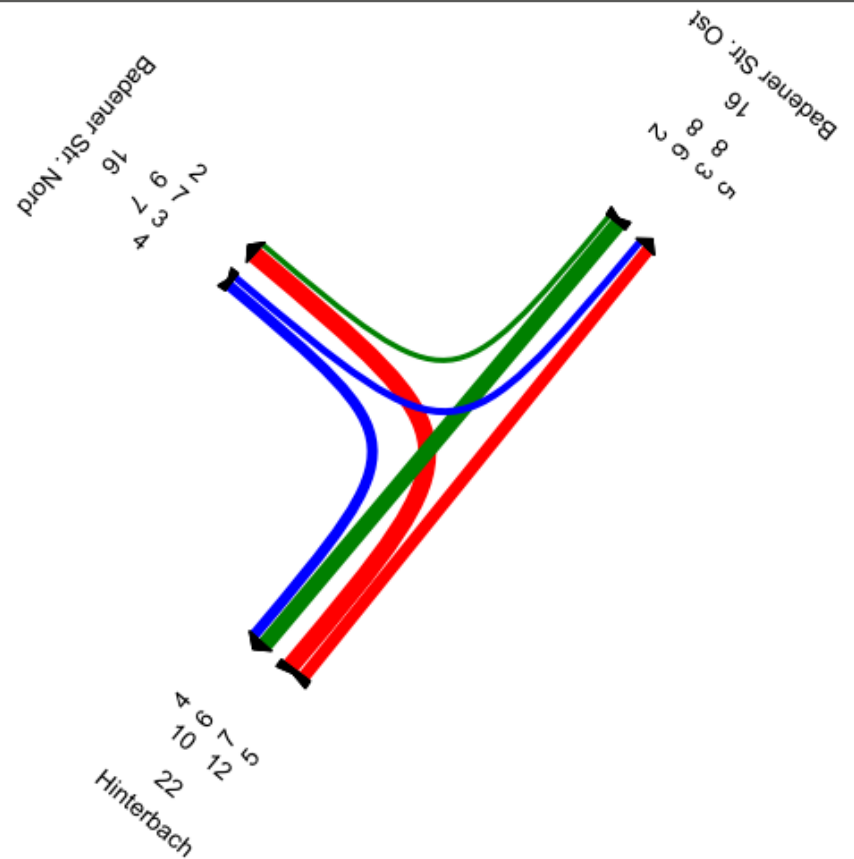
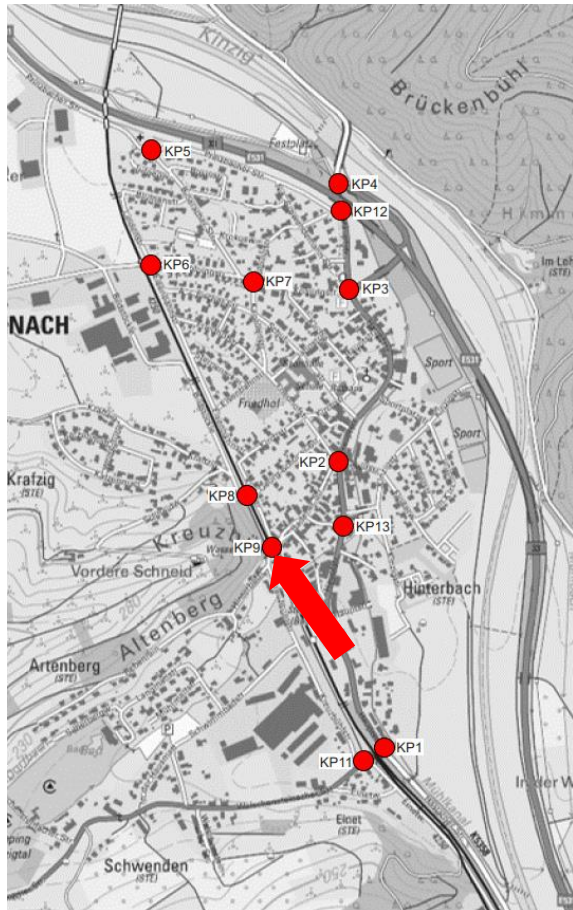
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP9: Badener Str. / Hinterbach
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	1.268 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

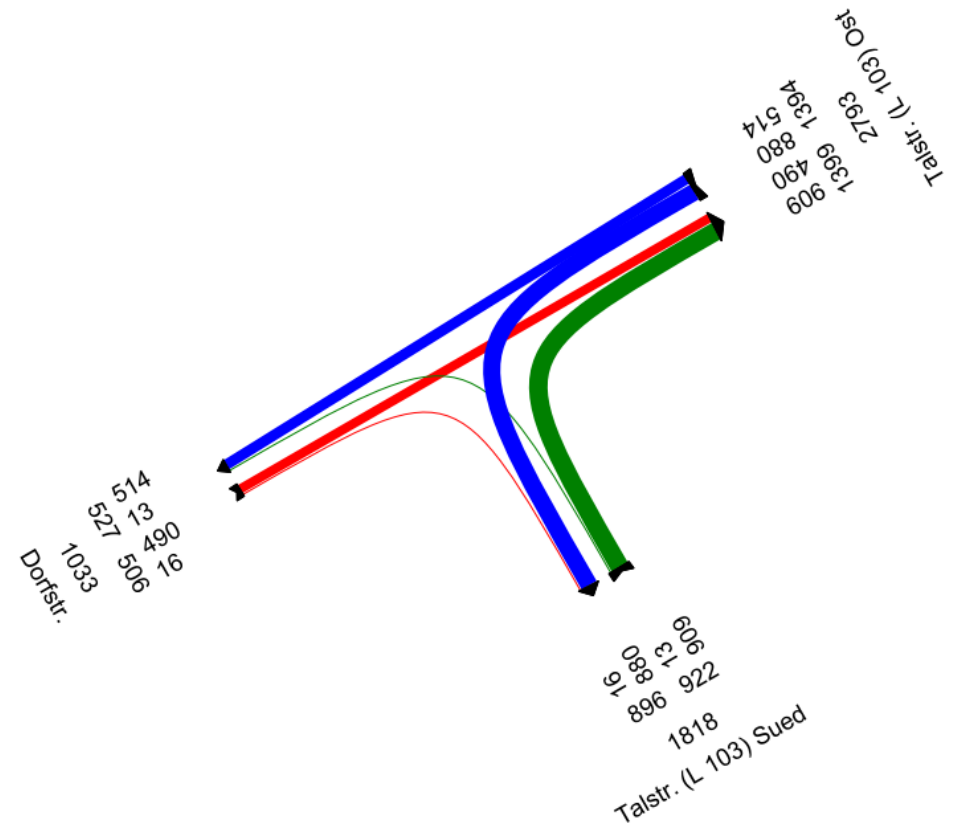
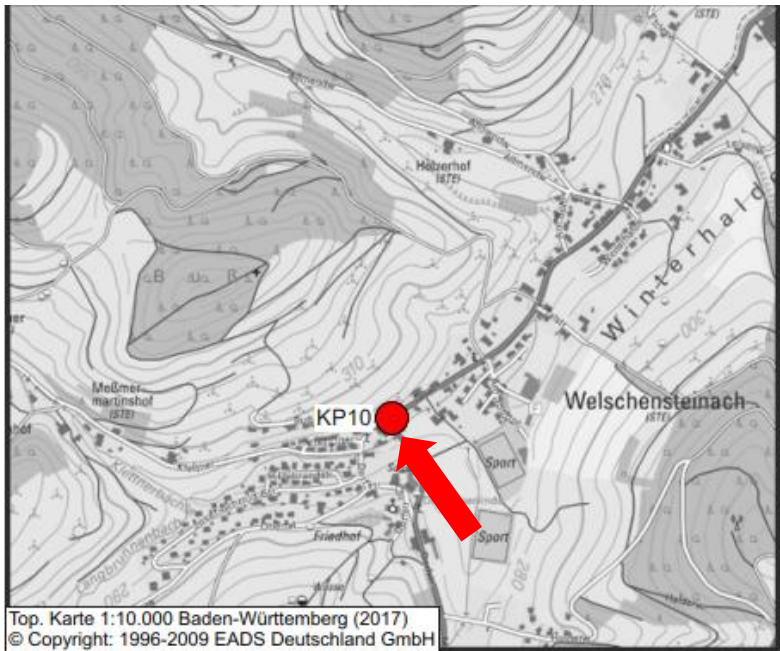
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP9: Badener Str. / Hinterbach
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	27 SV/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

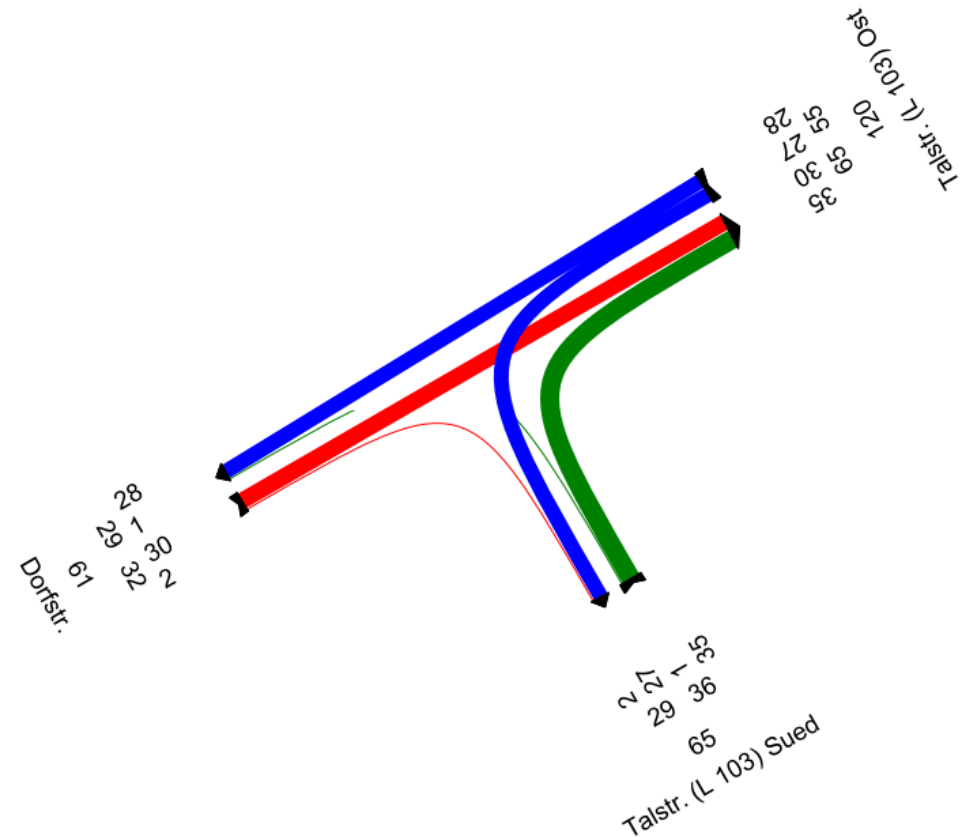
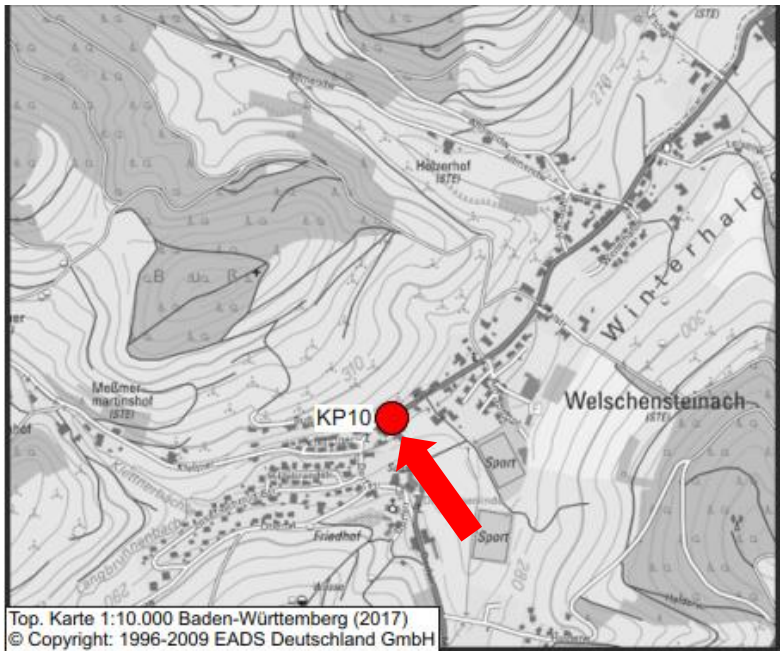
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP10: Talstr. / Dorfstr. (Ortsteil: Welschensteinach)
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	2.822 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

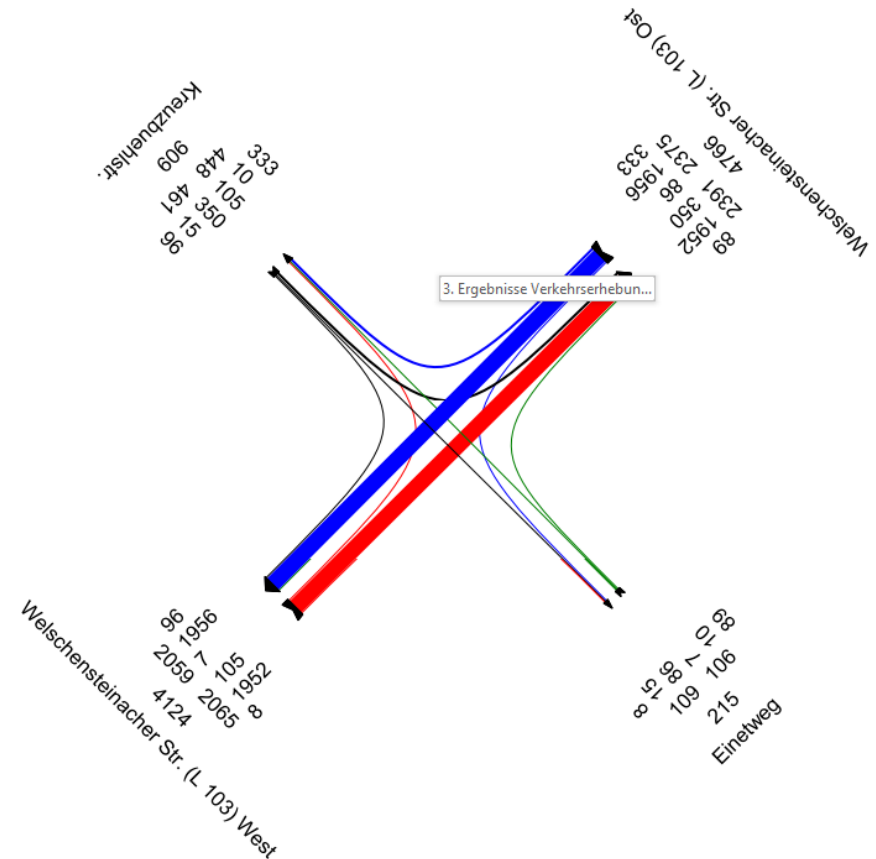
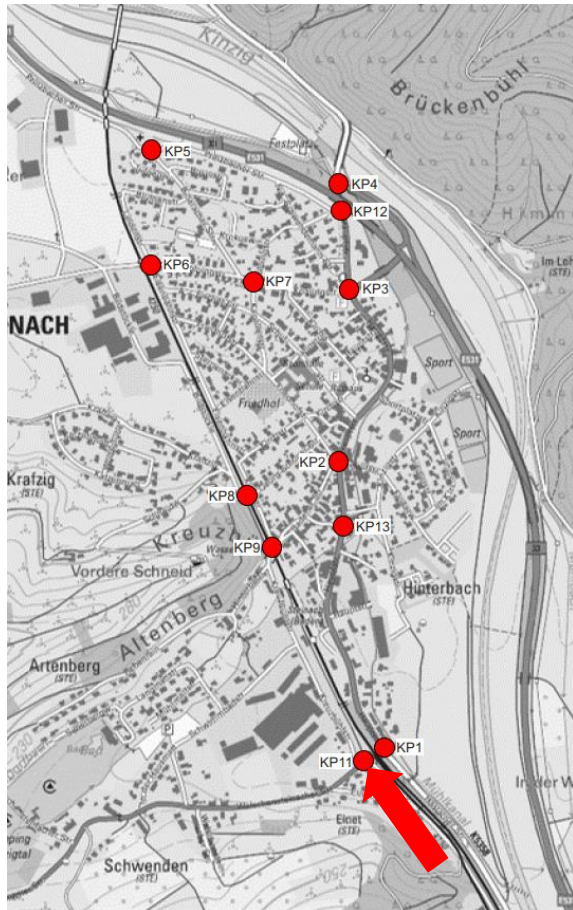
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP10: Talstr. / Dorfstr. (Ortsteil: Welschensteinach)
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	123 SV/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

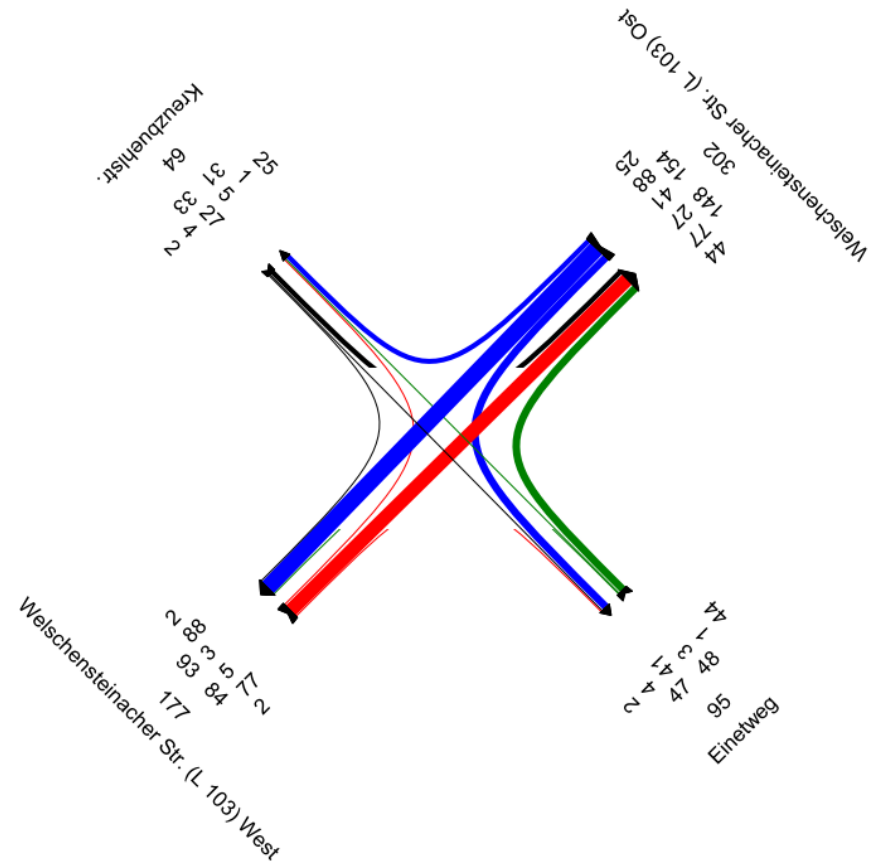
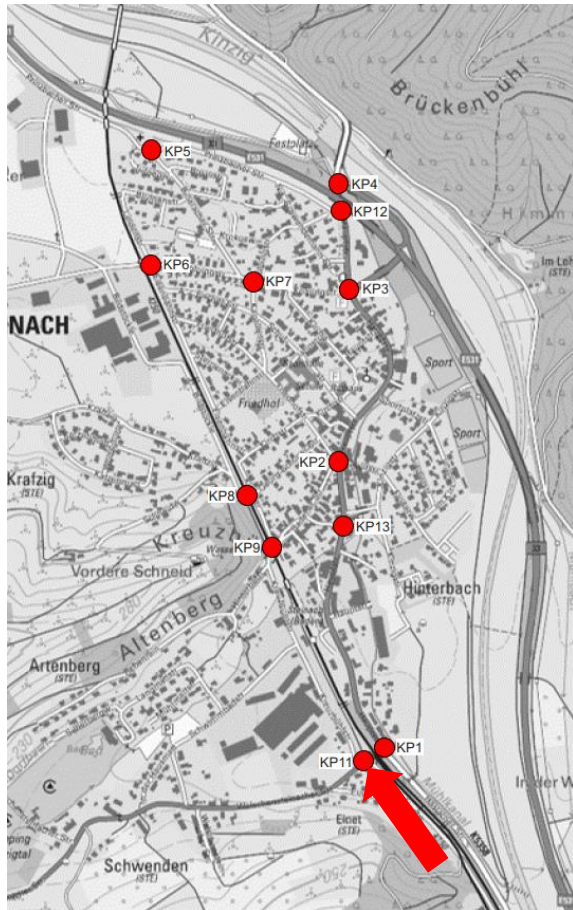
Zähltag:	Donnerstag, 10.11.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP11: Welschensteinacher Str./ Kreuzbühlstr. / Einetweg
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	5.007 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

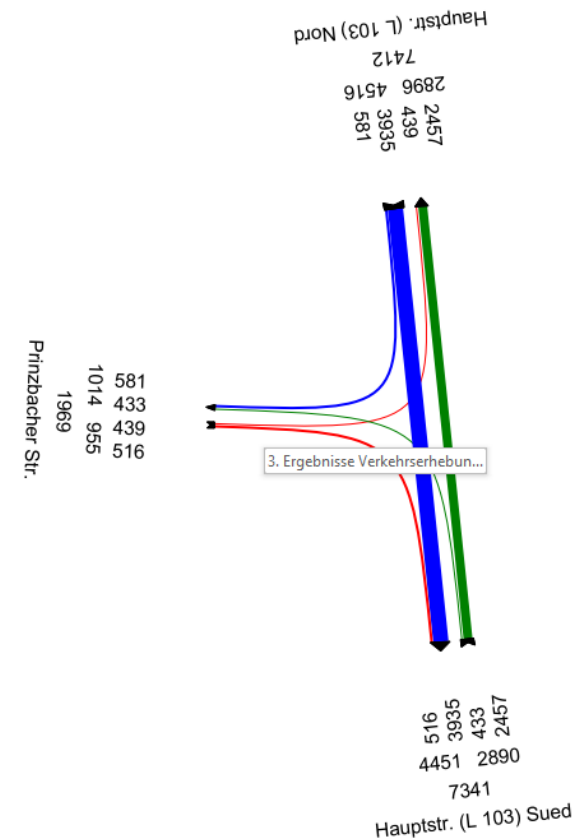
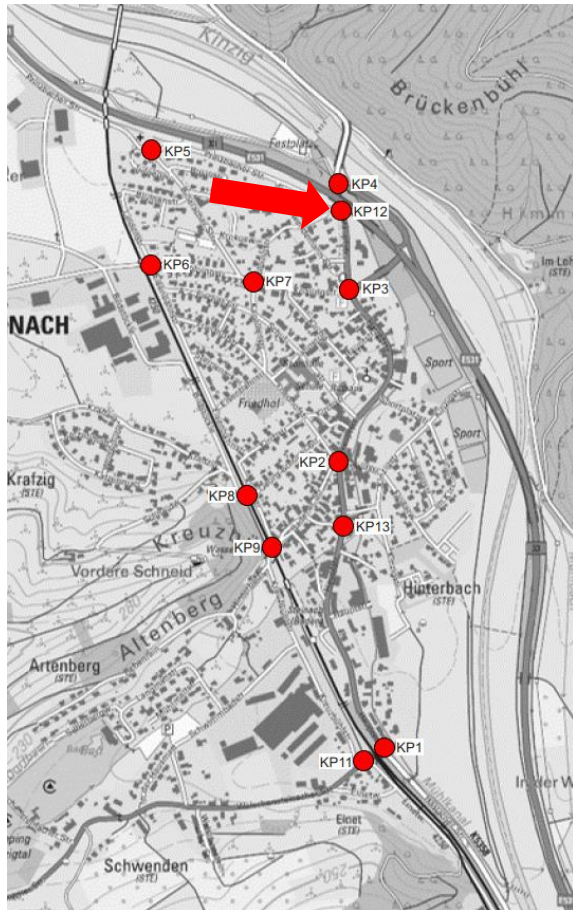
Zähltag:	Donnerstag, 10.11.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP11: Welschensteinacher Str./ Kreuzbühlstr. / Einetweg
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	319 SV/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

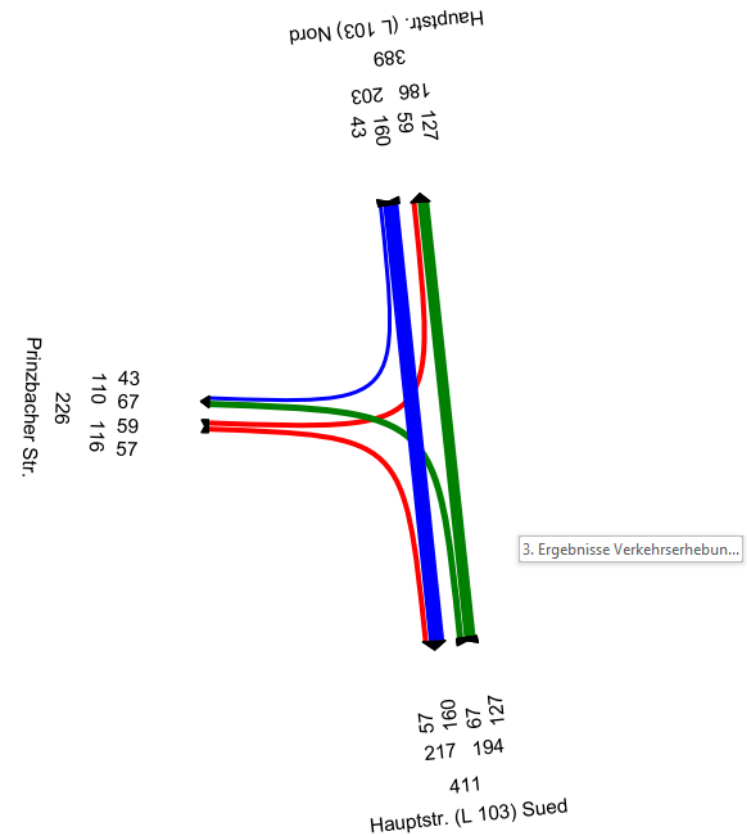
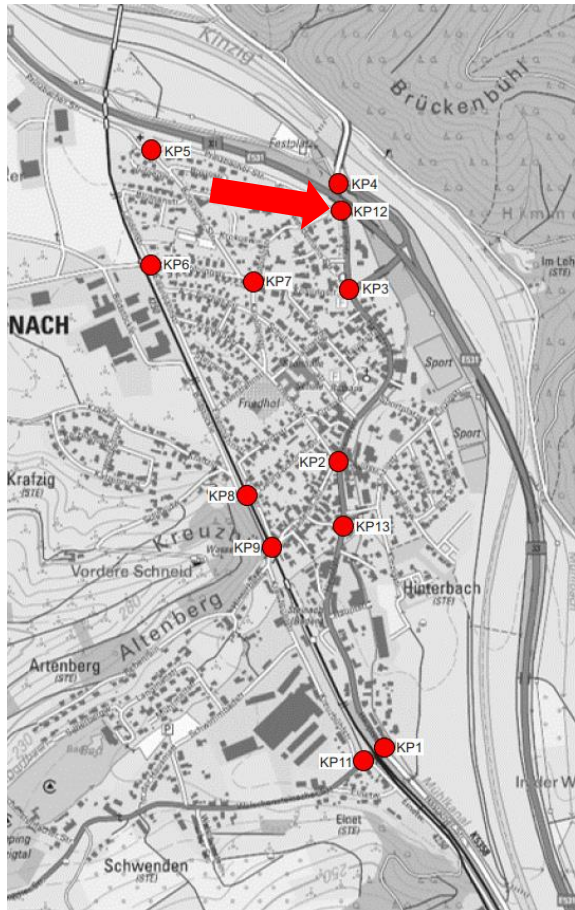
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP12: Hauptstr. / Prinzbacher Str.
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	8.361 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

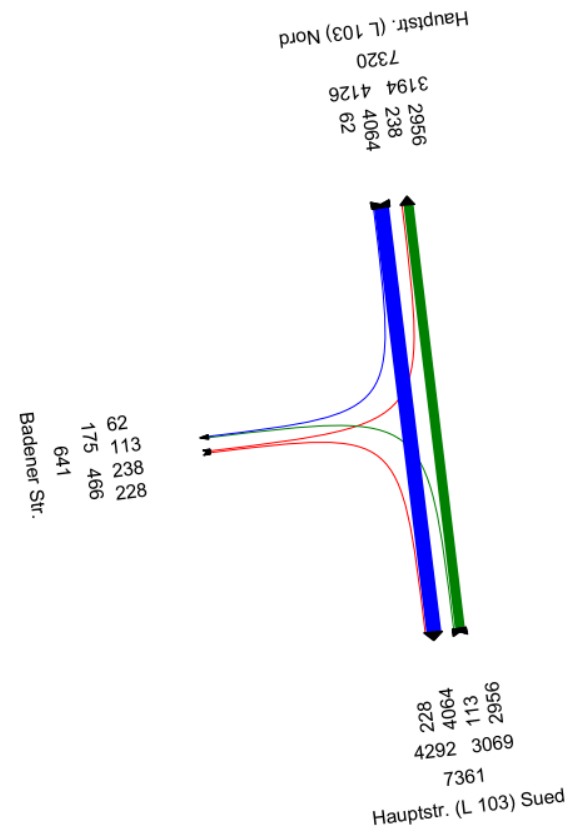
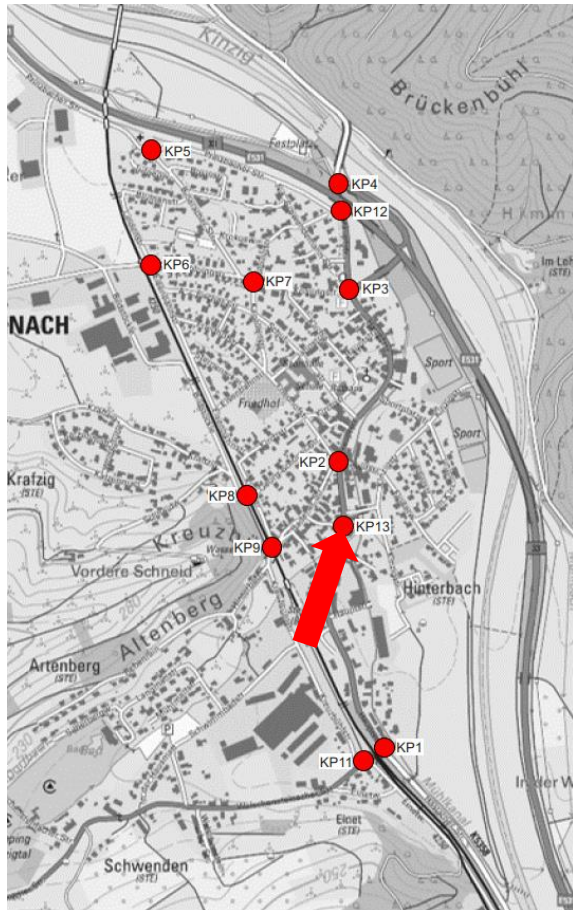
Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP12: Hauptstr. / Prinzbacher Str.
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	513 SV/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der Kfz-Verkehrsbelastungen

Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP13: Badener Str. / Hauptstr.
Darstellung:	[Kfz/24h]
Gesamtbelastung:	7.661 Kfz/24h



3. Ergebnisse Verkehrserhebungen

Darstellung der SV-Verkehrsbelastungen

Zähltag:	Donnerstag, 27.10.2022
Zählzeit:	00:00 - 24:00 Uhr
Knotenpunkt:	KP13: Badener Str. / Hauptstr.
Darstellung:	[SV/24h]
Gesamtbelastung:	350 SV/24h

